Amts- u. Mitteilungsblatt des Marktes Kipfenberg



Nr. 02/2024

Kipfenberg, 1. Februar 2024



Kipfenberger Faschingsumzug am 10. Februar 2024 ab 14.30 Uhr

ZUGROUTE: Bahnhofstraße – Eichstätter Straße – Frankenring – Kindinger Straße – Frankenring – Försterstraße - Parkplatz Frankenring/Försterstraße Ort: Aufstellung für alle Gruppen ab 14.00 Uhr am neuen Festplatz

Herausgeber:

Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg Postfach 27, 85108 Kipfenberg Telefon (08465) 94 10-0 Telefax (08465) 94 10-23

Internet: www.kipfenberg.de e-mail: poststelle@markt-kipfenberg.de

Parteiverkehr:

Montag – Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Einwohnermeldeamt nur mit Termin

Erscheinungsweise:

Jeden 1. eines Monats – kostenlos

Flyer der Roter-Rucksack-Entdeckertouren liegt bei.

www.kipfenberg.de



Informationstafel

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Christian Wagner

Geschäftsleitung: Thomas Nagler

Tourist-Information:

Marktplatz 19, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/9410-40 Öffnungszeiten (ganzjährig): Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr.

Sa., So., und an Feiertagen geschlossen.

Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg:

Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/905707, E-Mail: museum@markt-kipfenberg.de

Standesamt Beilngries:

Hauptstraße 24, 92339 Beilngries Tel. (08461) 7070

Notrufnummern:

Polizei 110, Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst 112

Giftnotruf 089/19240

Störungsnummern der N-ERGIE Netz GmbH:

Strom: 0800/234-2500

Wasser und Erdgas: 0800/234-3600

Fernwärme: 0800/234-4500

Wasserzweckverband: 08465/905033

Telefonverzeichnis Verwaltung

Zentrale:	08465/9410-0
Vorzimmer/Friedhofsverwaltung	Frau Betz11
	Frau Thimm49
Fax Vorzimmer	23
1. Bürgermeister	Herr Wagner24
Bauamt (Leitung)	Herr Heiderscheid46
Bauamt Verwaltung	Frau Binder30
Bauamt/Hausmeister	Herr Hiemer31
Bauamt/Liegenschaften	Frau Obermeier32
Bauamt/Beiträge	Frau Bauer48
Bauamt/allgemein	Frau Winkler39
Kämmerei (Leitung)	Herr Finster33
Kämmerei	Frau Böndl26
Kämmerei	Frau Regler34
Geschäftsleitung	Herr Nagler35
Kasse/Buchhaltung	Frau Neubauer36
Kassenverwaltung	Frau Buckl37
Kasse/Steueramt	Frau Polak38
Kasse/Müllabfuhr	Frau Mayer38
Tourist Information	Frau Miehling40
Tourist-Information	Frau Meier41
Tourist-Information (Leitung)	Frau Weber42
Gewerbe-/Renten-/Fundamt	Fr. Rizzo/Fr. Schneider44
Einwohnermelde- u. Ordnungsamt	Fr. Sohmen/Fr. Schneider45
Klärwerk 90 69 21	Bauhof90 69 23
Freibad90 69 24	Übergabestation90 69 22
Feuerwehrkommandant Forster0174/3433458	
Grund- u. Mittelschule "Am Limes" Kipfenberg3280	

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg

Druck und Anzeigenverwaltung: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten, Tel. (0 84 62) 9 40 60,

Fax (0 84 62) 94 06 20, Internet: www.fuchsdruck.de, email: mtb@fuchsdruck.de

Abgabetermine: Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats - Auflage: 2.100 Exemplare

Wertstoffhof/Deponie

Wertstoffhof, Eichstätter Str. 24, Tel. 08465/1737001

Mi. 14 - 17 Uhr / Sa. 8 - 12 Uhr

Der Grüngutbehälter bleibt auch in den Wintermonaten geöffnet (zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes).

Sperrmüll, Glas, Dosen, Schrott, Flachglas, Korken, Holz, Elektrogeräte, CD's u. DVD's (kein Datenschutz), Neonröhren, Batterien, Tonerpatronen, PU-Schaumdosen, Kartonagen, Bauschutt, Grüngut, Lithium-Ionen-Akkus (bitte Pole mit Klebeband abkleben und in einer Plastiktüte abgeben).

Anlieferung nur während der Öffnungszeiten.

Zuwiderhandlungen (Ablagerung des Mülls außerhalb des Zaunes) werden zur Anzeige gebracht.

Bauschutt-Entsorgung von Kleinmengen

Es können nur auf dem Wertstoffhof in Kipfenberg Kleinmengen von Bauschutt (max. 1m³) zur Containerentsorgung während der allgemeinen Öffnungszeiten angenommen werden.

Angenommen wird nur reiner Bauschutt, keine Erde o. Humus.

Folgender Bauschutt darf über den Container entsorgt werden: Beton, Pflaster, Kalksandsteine, Zementsteine, Estrich (ohne Anhaftungen), Ziegel, Ziegelmauersteine, Fliesen, Putz, Mörtel, Keramik, Porzellan, Bims

Folgende Materialien dürfen über den Container nicht entsorgt werden:

Belasteter Bauschutt: Bauschutt mit Anhaftungen, Bauschutt mit Schwarzanstrich, Bauschutt aus Verdachtsbereichen, z. B. Werkstattboden, Kaminsteine, Rigips, Ytong, Heraklit (Holzwolle-Leichtbauplatten), Holz, Kunststoffe, Asphalt, Dämmungen (z.B. Styrodur, Styropor), Gartenabfälle, Glas oder Glasbausteine, Nicht-mineralische Abfälle Ein Nachsortieren bei der Annahmestelle ist nicht möglich. Das Entgelt ist bei der Anlieferung zu entrichten.

Erdaushubdeponie Pfahldorf

Die Deponie ist von April bis Oktober und nur bei guter Witterung jeweils am 1. Samstag im Monat von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Nähere Informationen: s. Rubrik "Müllentsorgung"



Amtlicher Teil – Bekanntmachungen/Ausschreibungen

Geschäftsleiter (m/w/d) für den Markt Kipfenberg gesucht

Der Markt Kipfenberg mit ca. 6.000 Einwohner besetzt im Rahmen eines strukturierten Nachfolge- und Einarbeitungskonzeptes die Geschäftsleitung neu.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Geschäftsleiter (m/w/d) in Vollzeit** (unbefristet), der/die mit Weitblick die Entwicklung des Marktes mitgestalten möchte.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Wahrnehmung der Organisation und Verwaltung des Geschäftsbetriebes
- Fachliche Unterstützung des Ersten Bürgermeisters in allen Belangen der allgemeinen Verwaltung und des Kommunalrechts
- Allgemeine Grundsatz- und Rechtsfragen
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Gemeindliches Satzungs- und Vertragsrecht
- Personalangelegenheiten
- Sitzungsdienst

Sie besitzen:

- vorzugsweise eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachwirt/in (ALII/BLII) alternativ Verwaltungsangestellter mit abgeschlossenem Hochschulstudium oder sind Beamter der 3ten bzw. 4 Qualifikationsebene
- eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung mit fundierten Kenntnissen in leitender Funktion in der Kommunalverwaltung wäre wünschenswert
- Sie besitzen ein fundiertes Fachwissen und Rechtskenntnisse sowie Verhandlungsgeschick und Belastbarkeit
- Sie arbeiten gerne im Team und sind flexibel in der Gestaltung Ihrer Arbeitszeiten auch außerhalb der regulären Arbeitszeit

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektiven
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 12 bzw. Besoldungsgruppe A13 BayBesG unter Berücksichtigung der beamtenrechtlichen Vorgaben
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld mit Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen werden bis 19.02.2024. erbeten an:

Herrn 1. Bürgermeister Christian Wagner, Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg, poststelle@markt-kipfenberg.de

Auszubildende/n zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die abwassertechnischen Anlagen des Marktes Kipfenberg gesucht

Der Markt Kipfenberg sucht zum 01.09.2024 eine/einen Auszubildende/n zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die abwassertechnischen Anlagen des Marktes Kipfenberg.

Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein sowie ein Interesse an biologischen und physikalischen Vorgängen wird vorausgesetzt.

Die Entlohnung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen werden bis 29.02.2024 erbeten an:

Herrn 1. Bürgermeister Christian Wagner, Markt Kipfenberg, Marktplatz 2, 85110 Kipfenberg, <u>poststelle@markt-kipfenberg.de</u>

Bekanntmachung des Zweckverbands zur Wasserversorgung Denkendorf-Kipfenberg

Die Haushaltssatzung 2023 des Zweckverbands zur Wasserversorgung Denkendorf-Kipfenberg wurde im Amtsblatt Nr. 52/2023 vom 22.12.2023 des Landkreises Eichstätt bekannt gemacht.

Kipfenberger Faschingsumzug am Faschingssamstag, 10. Februar 2024

Der Markt Kipfenberg lädt Vereine, Gruppen und Narren der Umgebung ganz herzlich ein zur Teilnahme am traditionellen Faschingsumzug am Faschingssamstag, 10. Februar 2024.

Im Anschluss an den Umzug präsentieren die Garden ihr Showprogramm. Danach ist ausgelassenes Faschingstreiben in den Gaststätten bis zum Kehraus angesagt.

Laut knallen die Goaßln (Peitschen) durch die Luft, wilde Gestalten in bunten Kostümen und mit Holzmasken necken die Besucher und verteilen Brezln und "Guatln" (Süßigkeiten) unter den Zuschauern! Die Spitze des bunten Gaudiwurms bilden das Prinzenpaar, Prinzessin Anna I. und Prinz Ludwig II. mit dem gesamten Hofstaat und den Fasenickln. Natürlich werden die Kipfenberger Garde sowie die Kinder- und Jugendgarde zu sehen sein.

Die Aufstellung erfolgt um 14:00 Uhr am neuen Festplatz, der Abmarsch des Zuges ist um 14:30 Uhr.

Für alle teilnehmenden Fußgruppen und Wägen gibt es wieder einen kleinen "Zuschuss" – 40,00 EUR für Fußgruppen (unabhängig von der Gruppengröße) und 100,00 EUR für Wägen.

Es wird darum gebeten, die Jugendschutzbestimmungen einzuhalten und im Marktplatzbereich auf das Verschießen von Konfetti zu verzichten.

Liebe Umzugsteilnehmer, bitte unbedingt beachten!

Während des Faschingsumzuges ist das Abgeben von Alkohol durch am Umzug Beteiligte an unbekannte und offensichtlich minderjährige Zuschauer untersagt.



An minderjährige Mitwirkende des Umzuges (Faschingswagen, Fußgruppen, oder ähnliches) dürfen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 JuSchG Branntwein, branntweinhaltige Getränke etc. weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.

Andere alkoholische Getränke (z. B. Bier, Wein, Sekt) dürfen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 JuSchG an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.

Das Jugendamt Eichstätt fordert die strenge Einhaltung dieser Vorschriften.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

Markt Kipfenberg

Amtlicher Teil – Sonstige Veröffentlichungen

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr

Einwohnermelde-, Renten- und Gewerbeamt NUR mit Termin!

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr.

Rathaus geschlossen

Am Donnerstag, 08.02.2024 ist das Rathaus am Nachmittag für den gesamten Parteiverkehr geschlossen. Wir bitten um Verständnis. Vielen Dank.

Sitzungstermine

Marktgemeinderatssitzungen

am Donnerstag, 01.02.2024 und 22.02.2024, jeweils 19.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Kipfenberg, Kindinger Straße 39.

Ausschuss für Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Landschafts- und Umweltschutz

am Montag, 12.02.2024, 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus Kipfenberg, Kindinger Straße 39.

Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sowie Verzögerungen im Einsatzfall zu verhindern, bitten wir die Besucher der Sitzungen, nicht auf dem Feuerwehrgelände zu parken.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Samstag, 24.02.2024 statt. Der Erste Bürgermeister steht Ihnen an diesem Tag von 10.30 – 12.00 Uhr in seinem Dienstzimmer zur Verfügung.

Rentenangelegenheiten

Derzeit keine Rentenberatung in der Gemeinde. Die Rentenversicherung bietet ein kostenloses Servicetelefon mit der

Rufnummer 0800/1000 480 15 an. Bitte halten Sie hier Ihre Versicherungsunterlagen bereit.

Fundsachenbekanntmachung

Folgende Fundsachen wurden in letzter Zeit im Fundamt abgegeben:

- iPhone
- Geldbeutel
- diverse Schlüssel
- Bargeld
- Brillen
- Malblock
- Kinderbuch
- Kabelreceiver
- Tretroller
- Sonnenbrille
- Fahrrad-Tacho

Die Fundsachen können nach Terminvereinbarung abgeholt werden (08465/9410-44 oder -45).

Kontakt für redaktionelle Beiträge und Terminhinweise

Alle Meldungen für das Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Kipfenberg können per E-Mail an **amtsblatt@markt-kipfenberg.de** geschickt werden. Kostenlos gedruckt werden Textbeiträge und Terminhinweise als Word – Dokument sowie Bildbeiträge je nach verfügbarer Platzkapazität. Bitte nennen Sie bei Bildeinsendungen stets den Fotografen, um das Urheberrecht zu wahren.

Der Abgabetermin für alle Meldungen ist der 15. des Vormonats, 12.00 Uhr. Sollte dieser Termin auf ein Wochenende oder einen Feiertag fallen, so können Zusendungen jeweils bis zum letzten Wochentag davor angenommen werden.

Voranmeldung für das Kita-Jahr 2024/2025 für Kindergarten/Kinderkrippe unter der Trägerschaft der Kath. Kindertageseinrichtungen Ingolstadt Gemeinnützige GmbH

Die Anmeldungen sind ausschließlich in der Zeit vom 05.02.2024 bis 16.02.2024 und nur über das kommunale Anmeldeportal möglich.

Falls noch nicht vorhanden, muss vorab über die Verwaltung der Gemeinde ein Bürgerkonto eröffnet werden. Dies können Sie im Einwohnermeldeamt persönlich oder online unter www.kipfenberg.de -> Verwaltung -> Formulare -> Online Dienste -> Bürgerbüro -> Bürgerkontenregistrierung vornehmen. Die Zugangsdaten erhalten Sie ca. 3-5 Arbeitstage nach Beantragung per Deutscher Post. Ein E-Mailversand ist aus Datenschutzgründen nicht möglich.

Bei Vorlage der Zugangsdaten für das Bürgerkonto bzw. vorhandenem Bürgerkontozugang können Sie unter www.kipfenberg.de -> Verwaltung -> Formulare -> Online Dienste -> Schulen, Kindertageseinrichtungen -> Voranmeldung für die Kindertagesstätten den Antrag digital stellen. Ein direkter Link zum Antrag ist auf der Startseite unter www.kipfenberg.de veröffentlicht. Das Absenden des Formulars ist aus-





Dem Winter-Blues entfliehen Weihnachtsmärkte, Adventsreisen Silvesterangebote & Kulturevents Frühbucherrabatte sichern für Sommer 2024

FRAG DEIN

Kindinger Str. 1 REISEBÜRO 91171 Greding Tel. 08463 - 60 37 07 Mobil 0173 822 79 18 www.evita-reisen.de







Alles wird teurer? Muss es nicht! Ich prüfe Ihre Versicherungen:

- Haftpflicht
- Hausrat
- Wohngebäude
- Unfall
- Berufsunfähigkeit
- Altersvorsorge



Daniel Stenzel Bankkaufmann Levelingstr. 102a 85049 Ingolstadt 0841 / 12 94 81 83 0176 /80 69 70 68 daniel.stenzel@fp-finanzpartner.de www.fp-finanzpartner.de/berater/daniel-stenzel











schließlich im Zeitraum von 05.02.2024 bis 16.02.2024 möglich.

Bei Rückfragen rund um die Vergabekriterien, das pädagogische Konzept, Dauer der Antragsbearbeitung, Rückinformation über Antragsstand oder bei falsch ausgefüllten Anträgen steht Ihnen die jeweilige Leitung der Einrichtung zur Verfügung.

Kath. Kita Mariä Himmelfahrt Kipfenberg kita.kipfenberg@bistumeichstaett.de Frau Doreén von Hall

Frau Doreén von Hall 08465 583

Kath. Kindergarten zur Hl. Familie <u>kita.pfahldorf@bistum-eichstaett.de</u> Frau Waldmüller 08465 3819 Kath. Kindergarten Arnsberg <u>kita.arnsberg@bistum-eichstaett.de</u> Frau Arnold 08465 3271

Kath. Kindergarten St. Laurentius <u>kita.schelldorf@bistum-eichstaett.de</u> Frau Schweiger 08406 1534

Die Verwaltung der Gemeinde stellt nur die Plattform zur Voranmeldung zur Verfügung und hat keine Einsicht auf die Anträge und kann somit auch bei Fragen oder Problemen nicht unterstützen.

Kipfenberger Osterbrunnen: Abgabe von Grüngut | Helfer gesucht

Die Interessengemeinschaft "Osterbrunnenleut" gestaltet auch heuer wieder den Kipfenberger Osterbrunnen. Zum Binden der Osterkrone wird wieder Grünzeug gebraucht. Die Initiatoren weisen darauf hin, dass ab Montag, 07. März 2024 im Kipfenberger Bauhof, Bahnhofstraße 5, dafür geeignetes Material (Zweige von Fichten, Tannen oder Eibe, Thuje, Buchs) abgegeben werden kann.

<u>Anlieferungen</u> sind zu folgenden Zeiten möglich: Mo – Do von 8.00 – 15.00 Uhr, Fr von 8.00 – 12.00 Uhr.

Außerdem werden Helfer zum Schneiden, Binden und Stecken des Grüngutes in netter Gesellschaft (ebenfalls ab dem 07. März) und zum Aufstellen des Brunnens (20. oder 21.03.2024) gesucht.

Künstlerisch Begabte können die Eiermaler unterstützen (auch im Home-Office möglich).

Bei Interesse bitte bei Lina und Anton Kienast, Tel. 08465 1217 oder bei Claudia Stougard (Eier anmalen) unter <u>claudia.stougard@markt-kipfenberg.de</u> oder 0151/28494429 melden.

Bekanntmachungen anderer Ämter und Behörden

Verleihung des Bayerischen Innovationspreises "Ehrenamt"

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales verleiht 2024 zum fünften Mal den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt. Mit diesem Preis werden innovative Ideen und Projekte aus allen Bereichen des Bürgerschaftlichen Engagements ausgezeichnet.

Der Preis steht dieses Mal unter dem Motto "Ehrenamt schafft Zusammenhalt – gemeinsam Zukunft gestalten". Die Bewerbungsphase läuft bis 17. März 2024. Die Preisträgerinnen und Preisträger sollen bei einem Festakt im Herbst 2024 in München ausgezeichnet werden.

Bürgerschaftliches Engagement entsteht und lebt vor Ort. Damit neue Impulse für das Bürgerschaftliche Engagement in Bayern durch diesen Preis gefördert werden können, ist es wichtig, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger über den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2024 informiert werden.

Auf dem Bayerischen Ehrenamtsportal finden Sie weitere Infos, u. a. auch zur Online-Bewerbung. Hier ist der Preis noch detaillierter beschrieben.

MA

Ihre Ulrike Scharf, MdL, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, weitere stellvertretende Ministerpräsidentin

Sperrung der Birktalbrücke aufgrund erheblicher Mängel

Der Forstbetrieb Kipfenberg der Bayerischen Staatsforsten AÖR meldet Folgendes: Aufgrund von erheblichen Mängeln an der Birktalbrücke muss diese vollständig gesperrt werden. Die Sperrung wird länger andauern. Der Wanderparkplatz ist über eine zweite Zufahrt ca. 600 Meter in Richtung Krut er-

Urlaub am Limes – Einladung zur Entspannung

reichbar. Informationen: Tel. 08465 9417-15

In den sechs LimesGemeinden gibt es zahlreiche neue Attraktionen, die sowohl Einheimische als auch Gäste zur Entspannung und Erholung einladen. Dies kommt insbesondere in dem neuen Urlaubsmagazin "Urlaub am Limes" für das Jahr 2024 zum Ausdruck, das die Touristiker der sechs LimesGemeinden Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Titting und Walting. druckfrisch bei einem Treffen in Kinding präsentierten. Mit dem Motto "Raus aus dem Alltag - Auszeit-Erlebnisse in den LimesGemeinden" zeigen die erfahrenen Touristiker viele Wege zur Entspannung auf. Neu sind die Himmelsschaukeln, die in fünf LimesGemeinden an ausgewählten Standorten zu finden sind. Entspannende Aussichten bietet auch der neu angelegte Rundweg um den "Luderbichl" in Denkendorf. Ebenso gut kommen die Wanderer entlang des Limeswanderweges zur Ruhe. Dieser verbindet das UNESCO Welterbe Obergermanisch-Raetischer Limes in allen sechs Gemeinden. Gleichzeitig werde hier die Phantasie angeregt, denn an vielen Stellen sind noch Spuren der einstmals römischen Grenzanlagen im Gelände zu erkennen, wie es Kreisheimatpfleger Dr. Karl Heinz Rieder im Interview des Magazins beschreibt. Eine Empfehlung für Radfahrer haben die Touristiker auch parat. Die beschriebene Rundtour verbindet das Altmühltal und das Anlautertal miteinander und verspricht natürliche Ruhe und erfrischende Zwischenstopps wie beispielsweise bei der "Entschleunigungsstation" an der Altmühl im Waltinger Ortsteil Pfalzpaint. Die entspannende Kraft des Wassers lässt sich aber





Kapitalanlagetipp!

- 1,43 % p.a.* prognostizierte Rendite bei
- 5 Jahren Anlagehorizont
- 12.000 € Mindestanlage bei einem
- Deutschen Lebensversicherer mit Kapitalgarantie



Holger Stenzel Bankfachwirt (IHK)

Levelingstraße 102 a 85049 Ingolstadt 0841 / 12 94 81 81 holger.stenzel@fp-finanzpartner.de www.fp-finanzpartner.de



* Beispiel: Eintrittsalter 18 Jahre; Anlage 12.000 €, Laufzeit 5 Jahre, vorzeitige Verfügung möglich





Minibagger Kerschenlohr

- Minibaggerarbeiten
- Kleintransporte
- Baumaschinenverleih
 - Rüttelplatte
- Erdbohrer
- Rasenwalze
- Rohstoffe für den Garten
 - Rindenmulch
 - Kompost
 - · uvm.



Tel.: 0173/1386205

Michael Kerschenlohr ⋅ Dunsdorfer Straße 1 ⋅ 85110 Krut



Mi.: 8.00 - 16.00 Uhr
Altmühlring 7 Do.: 8.00 - 14.00 Uhr
85110 Arnsberg Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr
Tel. 08465/3907 Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung von Montag bis Samstag ab 08:00 Uhr möglich!



Schreibwaren - Büroartikel Zeitschriften - Geschenkartikel

Renate Gürtner

Försterstraße 1 - 85110 Kipfenberg Tel. gesch. 08465/281 - Fax: 1302

Zeltverleih Arnsberg



Festzelt 30x10m für Ihre Veranstaltung. Variabel im 3m-Raster. Besonderes Feature ist unser Küchenanbau 12x3m.

Telefon 08465 1725222

zeltverleih@arnsberg-im-altmuehltal.de http://zeltverleih.arnsberg-im-altmuehltal.de

Sprechen Sie uns an.



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 92334 BERCHING TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN & MEHR ...



Erhöht die Lebensdauer und Funktionalität Ihrer Elemente



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



auch in allen anderen Gemeinden erfahren. Neben den Veranstaltungstipps für 2024 enthält das Magazin wertvolle Informationen zu Gasthäusern und Biergärten sowie Übernachtungsmöglichkeiten. "Gäste müssen also nur noch Zeit zum Genießen mitbringen", betont Kipfenbergs Bürgermeister Christian Wagner, der auch Vorsitzender der LimesGemeinden ist. Mit dem Urlaubsmagazin werben die sechs Kommunen gemeinsam auf den bedeutenden Tourismusmessen. Es liegt aber auch für alle Interessierten in den Tourist-Informationen und Rathäusern der Region aus. Wagner bedankte sich bei Manuela Weber, die das Magazin in diesem Jahr gemeinsam mit Magenta4 entwickelte. Die Touristiker tauschten in der Sitzung Informationen über aktuelle touristische Vorhaben in den Gemeinden aus und erörterten Möglichkeiten der zukünftigen Zusammenarbeit.



Das neue Urlaubsmagazin der LimesGemeinden lädt in 2024 zu "Auszeit-Erlebnissen" ein. Dieses präsentierten (v. rechts) Kipfenbergs Bürgermeister Christian Wagner, Vorsitzender der LimesGemeinden, Sabine Lund, Koordinatorin der LimesGemeinden sowie die Touristiker, Manuela Weber (Markt Kipfenberg), Manuela Schmidt (Markt Kinding) Christa Eichl (Markt Titting) und Katharina Spiegel (Gemeinde Walting) bei einem Treffen in Kinding. Foto "UV 2024" einfügen (Foto: Markt Kipfenberg)

Schutz der stillen Tage

Nach den Bestimmungen des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) unterliegen bestimmte Sonn- und Feiertage einem besonderen Schutz.

Das Landratsamt Eichstätt weist deshalb darauf hin, dass an den stillen Tagen

Aschermittwoch

(14. Februar 2024) von 2.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Gründonnerstag

(28. März 2024) von 2.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Karfreitag

(29. März 2024) von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Karsamstag

(30. März 2024) von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen, sofern bei ihnen nicht der diesem Tage entsprechende ernste Charakter gewahrt ist, nicht erlaubt sind. Dies sind z.B. Tanzveranstaltungen, die Öffnung und der Betrieb von Spielhallen, Pop-Konzerte, Zirkusveranstaltungen, Volksfeste, Theatervorführungen, Preis-Kartenturniere. Der Betrieb von Geldspielautomaten in Gaststätten ist ebenfalls nicht zulässig.

Zudem sind am Karfreitag Sportveranstaltungen nicht erlaubt. Am Karfreitag sind außerdem in Räumen mit Schankbetrieb musikalische Darbietungen jeder Art verboten.

Eichstätt, 15.01.2024 Landratsamt Eichstätt Konrad, Regierungsdirektorin

Vorbereitungslehrgang des FZO für die staatliche Fischerprüfung



FREYSTADT OT SULZKIRCHEN

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern und den angrenzenden Regionen bietet im Februar 2024 die Möglichkeit, die Vorbereitung zur staatl. Fischerprüfung an nur drei Wochenenden zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen.

Stattfinden wird der vom Fischereizentrum Oberfranken (FZO) als Wochenendkurs konzipierte Lehrgang ab

Sa. 17.02.2024 in der Sportheimgaststätte des SV Sulzkirchen, 92342 Sulzkirchen, Burgriesbacher Straße 18

Dabei wird es an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./ So. ganztägig Unterricht geben. Ende des Lehrgangs ist somit So. 03.03.2024. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen staatl. Fischerprüfung im Onlineverfahren.

Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang zur Onlineprüfung in der Region Neumarkt Opf., Freystadt, Hilpoltstein, Nürnberger Land / Amberg-Sulzbach / Schwandorf / Kelheim / Regensburg / Eichstätt/ Roth / Weißenburg-Gunzenhausen erfolgt über die Webseite des FZO unter www.fischereizentrum-oberfranken.de

Berichte aus den Sitzungen

Marktgemeinderatssitzung vom 19.12.2023 Öffentlicher Teil:

Ortsrecht: Erlass einer Hebesatzsatung zum 01.01.2024

Der Marktgemeinderat beschloss, die Hebesatzsatzung zum 01.01.2024 in Kraft treten zu lassen.

Ortsrecht: Erlass der 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer vom 01.01.2021 des Marktes Kipfenberg

Der Marktgemeinderat beschloss, die 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer vom 01.01.2021 des Marktes Kipfenberg wie vorgelegt zum 01.01.2024 in Kraft treten zu lassen.

Ortsrecht: Erlass einer Änderungssatzung der Beitragsund Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Kipfenberg für die Gemeindeteile Arnsberg, Attenzell und Schambach (BGS-EWS) vom 26.06.2009 sowie der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Kipfenberg für die Gemeindeteile Biberg, Böhming, Buch, Dunsdorf, Grösdorf, Hirnstetten, Irlahüll, Kemathen, Kipfenberg, Krut, Oberemmendorf, Pfahldorf und Schelldorf (BGS-EWS) vom 08.12.2008

Der Marktgemeinderat beschloss, die Änderungssatzung.



Die jeweiligen Satzungen können auf der Homepage des Marktes Kipfenberg eingesehen werden.

Zuschussangelegenheiten: Antrag eines Vereins auf Fahrkostenzuschuss zur Saison 2022/2023

Der Marktgemeinderat beschloss, den Antrag auf Bezuschussung der Fahrtkosten für die Saison 2022/2023 abzulehnen.

Zuschussangelegenheiten: Antrag der Bücherei auf Bezuschussung der neuen Ausstattung (Einrichtung und neuer Medien).

Der Marktgemeinderat beschloss, den Zuschussantrag der Bücherei abzulehnen.

Nicht öffentlicher Teil:

Gemeindliche Liegenschaften; hier: Gebäude an der Eichstätter Straße, Wohnung Nr. 8 in der Eichstätter Straße 7a – Neuvermietung

Der Marktgemeinderat beschloss, die Wohnung Nr. 8 in der Eichstätter Straße 7a in Kipfenberg an die ausgewählten Bewerber zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu vergeben.

Bauvorhaben in der Gundekarstraße 8; hier: Nachtragsbeauftragung für das Gewerk Sanitär

Der Marktgemeinderat bestätigte den Nachtrag einer Firma mit Mehrkosten in Höhe von 26.690,46 EUR Brutto.

Bauvorhaben in der Gundekarstraße 8; hier: Nachtragsbeauftragung für das Gewerk Heizung und Lüftung

Der Marktgemeinderat bestätigte den Nachtrag einer Firma mit Mehrkosten in Höhe von 37.936,66 EUR Brutto.

Dorferneuerung Pfahldorf; hier: Nachinspektion der Kanäle

Der Marktgemeinderat beschloss, das Angebot einer Firma in Höhe von 8.289,06 EUR Brutto zu beauftragen.

Marktgemeinderatssitzung vom 11.01.2024

Öffentlicher Teil:

Gemeindeangelegenheiten; hier: Überreichung der Urkunde zur Ehrenbürgerernennung an Herrn Altbürgermeister Rainer Richter

Vollzug der Baugesetze (BauGB);

hier: Abwägung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 43 Böhming Ost II

- 1) Der Marktgemeinderat beschloss, die Anbauverbotszone in der Lageplandarstellung ergänzen zu lassen.
- 2) Der Marktgemeinderat beschloss, dass die für die Stromversorgung erforderliche Trafostation am vorgeschlagenen Standort in der Planung Berücksichtigung finden soll.
- 3) Der Marktgemeinderat beschloss, den Formulierungsvorschlag des BLfD in den Bebauungsplan als Hinweis aufzunehmen und bei der vorlaufenden archäologischen Untersuchung nur die Flächen der Erschließungsanlagen zu berücksichtigen.
- 4) Der Marktgemeinderat beschloss, die ergänzenden Forderungen der unteren Naturschutzbehörde in den Unterlagen

- zur Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zu berücksichtigen.
- 5) Der Marktgemeinderat beschloss, dass die vom Landratsamt vorgeschlagene Angleichung der Festsetzungen an das Baugebiet Böhming Ost I nicht weiter verfolgt werden soll.
- 6) Der Marktgemeinderat beschloss, die in § 4 Abs. 3 BauN-VO aufgelisteten Betriebe nicht zuzulassen.
- 7) Der Marktgemeinderat beschloss, die erforderlichen Untersuchungen zur Schmutzwasserableitung gesondert zu veranlassen und im Rahmen der Erschließungsplanung einen Überflutungsnachweis erstellen zu lassen.
- 8) Der Marktgemeinderat beschloss, die vorgebrachten Abwägungsbeschlüsse zu vollziehen und die Planunterlagen und Anlagen dementsprechend anpassen zu lassen und nach deren Fertigstellung im Anschluss die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Vergabe der Konzession des Stromnetzes des Marktes Kipfenberg in den Ortsteilen Arnsberg, Attenzell, Schambach, Biberg, Krut, Böhming, Regelmannsbrunn, Buch, Dunsdorf, Grösdorf, Kemathen, Irlahüll, Hirnstetten, Oberemmendorf, Pfahldorf und Schelldorf.

Vertrag über die Bereitstellung des Netzes und die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zur Versorgung mit elektrischer Energie

Der Marktgemeinderat beschloss, vorgelegten den Vertrag über die Bereitstellung des Netzes und die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zur Versorgung mit elektrischer Energie mit der N-ERGIE AG abzuschließen.

Zuschussangelegenheiten: Antrag des Fördervereins für die Mittagsbetreuung Schelldorf e.V. für das Schuljahr 2024/2025

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Förderverein für die Mittagsbetreuung Schelldorf e.V. einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 245,45 Euro für die Dauer von 11 Monaten beginnend am 01.09.2024 zu gewähren und Mittel in den Haushaltsplänen 2024 und 2025 bereit zu stellen.

Gemeindeangelegenheiten; hier: Nachbesetzung im Festbeirat nach dem Auscheiden von Herrn Ralf Maier

Der Marktgemeinderat beschloss, den Beschluss 2020/152 dahingehend zu ändern, dass Herr Philipp Freund als Nachfolger für Herrn Ralf Maier in den Festbeirat bestellt wird. Die Bestellung erfolgt rückwirkend zum 26.09.2023.

Gesundheitsversorgung; hier: Antrag des Marktes Kipfenberg gem. Richtlinie über die Förderung kommunalen Engagements für die ärztliche Versorgung vor Ort (KoFöR) an das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Der Marktgemeinderat beschloss, sich im Rahmen dieses Förderprojekt um eine Förderung zur Stärkung der zukünftigen Gesundheitsversorgung im Markt Kipfenberg zu bemühen und beauftragt die Verwaltung mit der Abwicklung des Verfahrens- Für den Haushalt 2024 werden dafür maximale Mittel von 37.500,— EUR bereitgestellt.

Nicht öffentlicher Teil:

Beschaffung eines Kommunaltraktors für die Schule Kipfenberg



Der Marktgemeinderat beschloss, diesen Tagesordnungspunkt in der Marktgemeinderatssitzung am 01.02.2024 nochmals zu behandeln.

Kläranlagen des Marktes Kipfenberg; hier: Abrechnungseinheit 1 Kipfenberg, Ersatz des RKR Drehkolbengebläses für die Belebung der KA Kipfenberg

Der Marktgemeinderat beschloss, in der Kläranlage Kipfenberg das alte Drehkolbengebläse für die Belebung der Kläranlage gegen ein Schraubengebläse auszutauschen und beauftragt eine Firma zum Bruttoangebotspreis von 42.746,82 EUR inkl. Montagekosten die Arbeiten auszuführen. Die Mittel werden im Haushalt 2024 bereitgestellt.

Kläranlagen des Marktes Kipfenberg; hier: Abrechnungseinheit 1 Kipfenberg, Beschaffung einer weiteren Rücklaufschlammpumpe im Rahmen einer funktionellen Redundanz

Der Marktgemeinderat beschloss, für die Kläranlage Kipfenberg die Beschaffung einer Rücklaufschlammpumpe zum Bruttoangebotspreis von 11.884,– EUR. Die Mittel werden im Haushalt 2024 bereitgestellt.

Kläranlagen des Marktes Kipfenberg; hier: Abrechnungseinheiten 1 Kipfenberg und 2 Arnsberg, Beschaffung eines Raupenrasenmähers ISEKI

Der Marktgemeinderat beschließt, diesen Tagesordnungspunkt vorerst zu vertagen.

Nachrichten der Vereine und Verbände

Tanz der Mädchengruppe des VfB Kipfenberg im Seniorenzentrum

Am Dienstagnachmittag trafen sich die 6-8-jährigen Mädchen der Tanzgruppe des VfB Kipfenberg unter der Leitung von Christina Ostermeier zu einem Auftritt im Seniorenzentrum Kipfenberg. Zu dem Lied "Merry Christmas everyone" tanzten sie als kleine Schneeflocken vor den Senioren ihren ersten Auftritt als neue Gruppe.



(Fotografin: Christina Obermeier)

Ausschreibung

Wenn das Essen laufen lernt!
Bewegungs- und Sportstunden mit Kids/
Lehrgangs-Nr. 241003092003 - 8 UE

Termin 03.03.2024 Meldeschluss 18.02.2024

Ort Schulturnhalle der Grund- und Mittel-

schule am Limes, Pfahldorfer Str. 11,

85110 Kipfenberg

Kosten BTV-Mitgliedsvereine: 50,00 Euro /

Sonstige: 75,00 Euro

Zielgruppe Trainer/ÜL, Trainer-Assistenten, an-

gehende Trainer/ÜL, Lehrer, Erzieher,

Interessierte

Mindestalter 16 Zul.voraussetzungen keine

Inhalt Ernährungsthemen spielerisch in die

Sportstunde einbringen, Bewegungsvorschläge und Spiele rund um die Ernährung. Kleine Aufwärmspiele, Bewegungslandschaften für das Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen. Bewegungsideen mit All-

tagsmaterialen.

Lizenzverlängerung ÜL C Allround-Fitness

ÜL C Breitensport Profil Kinder/ Jugendliche, Schwerpunkt Kinder-

turnen

Ansprechpartner Manuela Pfahler

Anmeldung über unsere Homepage

Lehrgangssuche (btv-turnen.de)

Ausschreibung

Allround Kinderturnen/ Lehrgangs-Nr. 241003092002 - 8 UE

Termin 02.03.2024 Meldeschluss 18.02.2024

Ort Schulturnhalle der Grund- und Mittel-

schule am Limes, Pfahldorfer Str. 11,

85110 Kipfenberg

Kosten BTV-Mitgliedsvereine: 50,00 Euro /

Sonstige: 75,00 Euro

Zielgruppe Trainer/ÜL, Trainer-Assistenten, an-

gehende Trainer/ÜL, Lehrer, Erzieher,

Interessierte

Mindestalter 16 Zul.voraussetzungen keine

Inhalt Spiele zur Verbesserung der Ausdau-

er und Koordination. Kleine Aufbauten zum Erlernen der Rolle vorwärts, der Rolle rückwärts des Handstandes und dem Rad. Übungen für die Stützkraft und das Heranführen an das Reck. Kennenlernen des Balkens, einfache Sprünge und Drehung auf

dem Balken.



Lizenzverlängerung ÜL C Allround-Fitness

ÜL C Breitensport Profil Kinder/Jugendliche, Schwerpunkt Kindertur-

nen

Ansprechpartner Anmeldung Manuela Pfahler

über unsere Homepage

Lehrgangssuche (btv-turnen.de)

Veranstaltungskalender

Hinweis zu den Einsendungen für den Veranstaltungskalender:

Der Veranstaltungskalender des Marktes Kipfenberg wird über das Büro der Tourist-Information verwaltet. Bitte geben Sie Ihre Termine per E-Mail an touristinfo@markt-kipfenberg.de bekannt. Die Meldungen müssen den Veranstalter, Termin mit Uhrzeit, Veranstaltungsort, sowie eine Info-Telefonnummer enthalten. Andernfalls können die Termine in der Software nicht erfasst werden und finden keine Berücksichtigung. Zu jeder Veranstaltung sollte ein Foto veröffentlich werden. Das Formular zur Freigabe der Nutzungsrechte erhalten Sie von der Tourist-Information.

An alle Vereine und Veranstalter: Hinweis zur Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen (mit Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs)

Das Antragsformular ist unter https://www.kipfenberg.de/formulare zu finden. Der Antrag ist frühzeitig (nicht unter einer Woche vor Veranstaltungstermin) in der Gemeinde zu stellen. Gerne per Email an einwohnermeldeamt@markt-kipfenberg.de

Watt-Turniere sind genehmigungspflichtig!

Die Anzeige ist im Einwohnermeldeamt Kipfenberg einzureichen!

Das Formblatt zur Anzeige eines traditionellen Wattturniers bei der Gemeinde des Veranstaltungsorts gibt es auf der Gemeindehomepage unter https://www.kipfenberg.de/formulare zum Download oder per E-Mail an einwohnermelde-amt@markt-kipfenberg.de.

Kinderfasching am Unsinnigen Donnerstag

im Jurahof in Biberg. Einlass: 14.00 Uhr, Beginn: 14.30 Uhr, Ende: 17.30 Uhr, Eintritt: 4,–Euro.



"Save the date" – 16.03.2024, Kinderflohmarkt im Kindergarten Schelldorf

Veranstaltungen im Februar 2024

Bis 03. März 2024

An Sonn- und Feiertagen von 10 bis 16 Uhr, **Sonderausstellung – Inflationsgeld – Münzen, Geldscheine und Gut-**

scheine in Milliardenhöhe. Wenn die Brezn 1/2 Milliarde kostet Für unsere Eltern, vor allem für unsere Großeltern, war die Geldentwertung vor 100 Jahren ein einschneidendes Ereignis. Ersparnisse verloren ihren Wert, außer man hatte sie in Goldmark angelegt. Solange Beträge bis 100 Mark verfügbar waren, wie etwa um 1900, war alles kein Problem. Mit dem Ersten Weltkrieg kam allmählich ein Prozess in Gang, wo Münzen in Aluminium oder Eisen geprägt wurden. Für Kriegsgefangene wurden eigene Münzen geprägt. Geldscheine trugen manchmal die Zahl "1000 Mark". Ab 1922 las man auf Geldscheinen dann schon Millionenbeträge, 1923 sogar Milliarden. Damals gab es das geflügelte Wort, dass man zum Einkaufen mit einem Schubkarren voll Geld gehen musste. Ende 1923 fand eine Währungsreform statt, wo die "Rentenmark" eingeführt wurde. In manchen Familien haben sich ganze Bündel alter Geldscheine erhalten. In der Sammlung des ehemaligen Kreisheimatpflegers Oberlehrer Anton Gäck aus Böhming gab es einen Stapel solcher Scheine, aber auch Münzen und Briefe mit Mengen an Briefmarken, ebenfalls ein Beleg für die Inflation. Auch in der Sammlung des heutigen Kreisheimatpflegers Dr. Karl Heinz Rieder findet sich ein Stapel an Geldscheinen aus der Inflationszeit. Manche Städte haben eigenes Inflationsgeld herausgegeben. Manchmal gab es auch Gutscheine wie z. B. in der Glashütte Grösdorf und im Sägewerk Winter und Freis. Auch heute findet eine Geldentwertung statt, allerdings viel geringer und langsamer. Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg, 85110 Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: 5.00 €, ermäßigt: 2.50 €, Familien: 11.00 €. Infotelefon: 08465/905707

Bis 31.12.2024

Escape Room im Römer und Bajuwaren Museum. Geheimschriften und Codes waren den Römern nicht fremd, Rästel und Schabernack auch nicht! Selbst der große Caesar hatte ein eigenes Verschlüsselungssystem. Unsere Besatzung des Limesturms befindet sich auf Patrouille in den germansichen Wäldern und muss der Wachablösung den Schlüssel zum Vorratskeller gut versteckt hinterlassen. Was bietet sich da besseres an, als aus lauter Spiellaune den neuen Rekruten eine Schnitzeljagd durch den Wohnturm aufzuhalsen?. Sind die Neuen in der Lage an die Vorräte (und den Wein) heranzukommen oder werden sie hungern müssen bis die Patrouille der Veteranen zurück ist? Ihr schlüpft in der Rolle der Rekruten, sucht die Hinweise im museumseigenen Escape Room und versucht die verschiedenen Geheimscodes zu knacken! Bei Erfolg wartet eine Überraschung im Cafe auf euch. Falls nein, hattet ihr zumindest eine halbe Stunde gemeinsamen Spaß beim Rätseln! Dauer zwischen 20 -45 Minuten. Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg, Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: 5.00 €, ermäßigt: 2.50 €, Familien: 11.00 €. Spielbar mit den gelösten Eintrittskarten im Museum. Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum. Infotelefon: 08465/905707

Samstag, 3. Februar

Beginn: 20.11 Uhr; Einlass ab 19.00 Uhr, Fasenicklball des Kulturvereins "Die Fasenickl e.V." Ort: Gasthof "Zum Blauen Hecht", Irlahüller Weg 2, Kipfenberg. Veranstalter: Kulturverein e. V. "Die Fasenickl". Infotelefon: 08465/172895 14:00 Uhr, Kinderschnalzkurs. Alle interessierten Kinder und Jugendlichen können sich Tipps zum Schnalzen abholen. Es wird auch einen Verkauf von Goaßl'n geben.



Ort: Marktplatz, Kipfenberg. Teilnahme kostenlos. Veranstalter: Kulturverein e. V. "Die Fasenickl". Infotelefon: 0176/20226241

20:00 Uhr, **Kappenabend im Dunsdorfer Gemeinschaftshaus.** Ort: Gemeinschaftshaus Dunsdorf, Ortsstraße 17. Veranstalter: Dorfgemeinschaft Dunsdorf. Infotelefon: 08466/778

Sonntag, 4. Februar

14:00 Uhr, **Seniorennachmittag im Schützenhaus Schelldorf.** Ort: Schützenhaus Schelldorf, Stammhamer Straße 2. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Veranstalter: Katholisches Pfarramt Schelldorf "St. Laurentius". Infotelefon: 08406/918555-10

14:00 - 16:00 Uhr, Aus aller Herren Länder und dahin wo der Pfeffer wächst. Das Römische Reich war ein gigantischer Marktplatz. Waren aus aller Herren Länder fanden auch den Weg an den Limes in Raetien. Ein einheitliches Währungs-, Maße- und Gewichtssystem machte es möglich. Dazu kamen sichere Straßen und Wasserwege von Syrien, Spanien, England, Oman und sogar Indien, die den Handel ermöglichten. So stand den Römern bis ins zweite Jahrhundert ein dichtes Straßennetz mit Brücken, Meilensteinen, Pferdewechselstationen, Passstraßen, und Gasthöfen zur Verfügung. Gut dreimal um den Erdball würde die Summe der rund 120.000 km hochwertiger Straßen reichen. Diese Straßen waren nicht nur Lebensader für den Handel, sondern bildeten die Basis für Feldzüge, Verwaltung oder Reisen. So kamen Auxilliare (Hilfstruppen) aus Pannonien an den Limesabschnitt zwischen Eichstätt und Kipfenberg. Bei dieser Familienführung begeben wir uns auf Zeitreise. Mit Waren aus aller Herren Länder stellen wir mit unterschiedlich langen Bändern die Entfernung der Produkte da und schlüpfen in die Ausrüstung eines Auxiliarsoldaten. Mit kleiner Verköstigung. Eine Veranstaltung aus der Reihe "Winterzeit – MuseumsZeit" zwischen Oktober und Ostern Zusammenarbeit mit den Museen im Naturpark Altmühltal. Ort/Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum, Burg Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: 5.00 €, ermäßigt: 2.50 €, Familien: 11.00 €. Es ist der reguläre Museumseintritt zu Veranstalter: Römer und Bajuwaren Museum. Infotelefon: 08465/905707

Donnerstag, 8. Februar

14:30 – 17:30 Uhr (Einlass ab 14.00 Uhr), **Kinderfasching am Unsinnigen Donnerstag.** Ort: Gaststätte Jurahof, Dorfstraße 7, Biberg. Eintrittspreise/Gebühr: 4.00 €. Veranstalter: Elternbeirat der Grundschule Schelldorf.

16:00 – 19:00 Uhr, **Traditionelles Preisschnalzen der Fasenickl.** Auch heuer findet wieder das traditionelle Preisschnalzen der Fasenickl statt. Ob klein oder groß, jung oder alt – alle sind herzlich willkommen, sich mit den Besten der Besten zu messen.

Programmablauf:

16.00 Uhr: Kinderpreisschnalzen. Kinder und Jugendliche (bis einschl. 15 Jahren) können in 2-er und 3-er-Gruppen schnalzen. Die Wertungszeit beträgt 30 Sekunden.

18.00 Uhr: Erwachsenenpreisschnalzen. Ab 16 Jahren. Es wird in 3-er-Gruppen geschnalzt. Die Wertungszeit beträgt eine Minute. Geschnalzt wird jeweils im 3/4-Takt.

Bei der Anmeldung muss ein Gruppenname und die Namen der Teilnehmer genannt werden (bei den Kindern auch das Alter). Gewertet werden die Lautstärke, der Klang und der Takt. Ort: Marktplatz Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Anmeldung ist erforderlich. Veranstalter: Kulturverein e. V. "Die Fasenickl". Infotelefon: 0176/20226241

Freitag, 9. Februar

19:30 Uhr, Faschingsball der Freiwilligen Feuerwehr Böhming mit Auftritt der Kipfenberger Garde. Ort: Römercastell, Wirtshaus & Hotel, Wirtsstraße 9, Böhming. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Veranstalter: Feuerwehrverein Böhming e. V. Infotelefon: 08465/173237

Samstag, 10. Februar

14:30 Uhr, **Kipfenberger Faschingsumzug 2024 mit Faschingstreiben.** Die Spitze des bunten Gaudiwurms bilden das Kipfenberger Prinzenpaar, Prinzessin Anna I. und Prinz Ludwig II., mit ihrem Hofstaat und den aufwändig kostümierten Fasenickln des Kulturvereins "Die Fasenickl e. V.", gefolgt von der Kipfenberger "großen" Garde, der Kinderund Jugendgarde, Gastgarden sowie vielen Fußgruppen, Musikkapellen und Wägen.

ZUGROUTE (Start: 14.30 Uhr): Bahnhofstraße – Eichstätter Straße – Frankenring – Kindinger Straße – Frankenring – Försterstraße – Parkplatz Frankenring/Försterstraße (Zugende für die Fußgruppen) Die Wägen fahren wieder zurück über die Försterstraße zum Festlatz.

Am Parkplatz Frankenring/Försterstraße präsentieren die Kipfenberger Garde und ihre Gäste anschließend ihr Showprogramm. Danach ist ausgelassenes Faschingstreiben in den Gaststätten bis zum Kehraus angesagt. Veranstalter: Markt Kipfenberg. Infotelefon: 08465/9410-40

20:00 Uhr, **Sportlerball des SC Steinberg.** Ort: Gaststätte Jurahof, Dorfstraße 7, Biberg. Veranstalter: SC Steinberg e. V. Infotelefon: 08466/1721

20:00 Uhr, "Hüttnfasching" des Heimat- und Volkstrachtenvereins. Ort: Trachtenhütt'n, Burgstraße, Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Veranstalter: Heimat- und Volkstrachtenverein "D'Altmühltaler" Kipfenberg. Infotelefon: 08465/173120

Montag, 12. Februar

13:30 Uhr, **Kinderfasching der Freiwilligen Feuerwehr Böhming.** Ort: Römercastell, Wirtshaus & Hotel, Wirtsstraße 9, Böhming. Treffpunkt: am Feuerwehrhaus in Böhming. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Veranstalter: Feuerwehrverein Böhming e. V.Infotelefon: 08465/173237

19:00 Uhr, **Rosenmontagsschießen – SV Waldmeister Schelldorf.** Ort: Schützenhaus Schelldorf, Stammhamer Straße 2, Schelldorf. Veranstalter: Schützenverein "Waldmeister" Schelldorf. Infotelefon: 08406/9197491

Samstag, 17. Februar

19:00 Uhr, **Schafkopfrennen der Freiwilligen Feuerwehr Böhming.** Schafkopfrennen mit der kurzen Karte. Ort: Römercastell, Wirtshaus & Hotel, Wirtsstraße 9, Böhming. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Veranstalter: Feuerwehrverein Böhming e. V. Infotelefon: 08465/173237

Samstag, 24. Februar

09:30 – 12:30 Uhr, Weißwurstseminar in der Metzgerei Neumeyer: Die Weißwurst als Kult und Kulturgut – Wissenswertes, Mythen und Anekdoten. Ort/Veranstal-



ter: Gasthof-Metzgerei Neumeyer, Frankenring 4, Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: 49.00 €, 45,00 € pro Person bei Gruppenbuchung. Anmeldung ist erforderlich. Infotelefon: 08465/94020

19:00 Uhr, **Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schelldorf-Biberg-Krut.** Ort: Gaststätte Jurahof, Dorfstraße 7, Biberg. Veranstalter: FF Schelldorf-Biberg-Krut. Infotelefon: 08466/904320

19:00 Uhr, **Bockbierfest Waldmeister Schelldorf.** Ort: Schützenhaus Schelldorf, Stammhamer Straße 2, Schelldorf. Veranstalter: Schützenverein "Waldmeister" Schelldorf. Infotelefon: 08406/9197491

Sonntag, 25. Februar

15:00 Uhr, Jahreshauptversammlung VGL Schelldorf-Biberg-Dunsdorf-Krut mit Kaffee und Kuchen. Ort: Gaststätte Jurahof, Dorfstraße 7, Biberg. Veranstalter: VGL – Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Schelldorf – Biberg – Dunsdorf – Krut. Infotelefon: 08466/905108

Mittwoch, 28. Februar

09:30 Uhr, **Festgottesdienst am Hauptfest der Blasiusbruderschaft.** Ort: Kath. Pfarrkirche St. Laurentius (Neue Pfarrkirche) Schelldorf, Schulstraße 20. Veranstalter: Katholisches Pfarramt Schelldorf "St. Laurentius". Infotelefon: 08466/918555-10

Donnerstag, 29. Februar

16:00 – 17:30 Uhr, **Spiel und Spaß mit Hunden im Rahmen der Lesefuchsnachmittage.** Ort: Pfarr- und Gemeindebücherei St. Michael am Limes, Marktplatz 19/20, Kipfenberg. Eintrittspreise/Gebühr: Eintritt frei. Max. 12 Plätze. Anmeldung ist erforderlich. Veranstalter: Pfarr- und Gemeindebücherei St. Michael am Limes. Infotelefon: 08465/1735434

Volkshochschule Beilngries

Adresse: Ringstraße 16, 92339 Beilngries. Anmeldungen sind auf der Homepage unter www.vhs-beilngries.de, per Email unter bildung@vhs-beilngries.de oder telefonisch unter 08461/266 möglich.



Terminkalender für Kipfenberg – Vorschau:

Y-84010B NEU – Autogenes Training. Freitag, 23.02.2024, 17:00 – 18:15 Uhr, 8x, Referent*in: Christine Fuchs

Y-84020B NEU – Atementspannung. Freitag, 01.03.2024, 17:00 – 18:00 Uhr, 7x, Referent*in: Christine Fuchs

Y-84030B NEU – Qigong. Dienstag, 06.02.2024, 17:45 – 18:45 Uhr, 6x, Referent*in: Jutta Lindner

Einstieg möglich bei folgenden Kursen:

Y-85000B Aquarell- und Acrylmalkurs für Fortgeschrittene – Kreativ werden. Dienstag, 16.01.2024, 19:00 – 21:00 Uhr, 8x, Referent*in: Beate Götz

Y-85010B Zeichenkurs. Freitag, 19.01.2024, 09:30 – 11:30 Uhr, 7x, Referent*in: Beate Götz

Y-85700B Musikgarten – musikalische Früherziehung **(1,5 – 3,5 Jahre)** mit Begleitung. Donnerstag, 18.01.2024, 08:45 – 09:30 Uhr, 8x, Referent*in: Marina Rupp

NEUE KURSANGEBOTE für Gesang und andere Musikangebote

Y-5503 *Gesangsunterricht

Die vhs Beilngries konnte nun eine neue Referentin finden, die vielseitige Musikangebote anbietet:

- * Gesangsunterricht / Einzelunterricht oder auch zu zweit
- *, Chorischer Rock/Pop Gruppen-Gesangsunterricht"
- * Musical-Sing & Dance Gruppen Kurse, an denen
- * Musical-Songs + Choreographie einstudiert werden.
- * Songwriting für Anfänger

Wir bitten alle Interessenten sich telefonisch oder per Email bei uns zu melden, so dass eine weitere Planung und auch Einteilung stattfinden kann.

Y-5520 NEU Saxophon, Klarinette, Querflöte, Blockflöte bei Gross. Montag, 08.01.2024, 13:30 – 16:00 Uhr, 20x, Referent*in: Yaroslav Gross

Y-5512 Geige – mit Valeriia Hubareva NEU. Montag, 25.09.2023, 13:00 – 14:30 Uhr, 36x, Referent*in: Valeriia Hubarev

Terminkalender für Kurse in Beilngries:

Y-1013 NEU – Immer Ärger mit den Hausaufgaben. Mittwoch, 21.02.2024, 19:30 – 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Dr. Iris Kühnl

Y-1030 NEU – Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern. Montag, 12.02.2024, 19:00 – 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Kristina Straßburger

Y-1338 NEU – Online-Webinar – Imkeranfängerschulung – Faszination Honigbienen. Donnerstag, 22.02.2024, 18:00 – 20:00 Uhr, 5x, Referent*in: Robert Löffler

GESUNDHEIT:

Y-4347A NEU – YOGA Basics und Meditation. Montag, 05.02.2024, 17:00 – 18:15 Uhr, 8x, Referent*in: Claudia Beitler

Y-4348A NEU – Yin Yoga. Montag, 05.02.2024, 18:30 – 19:45 Uhr, 8x, Referent*in: Claudia Beitler

Y-4379 NEU – Einführung in Tai Chi. Samstag, 10.02.2024, 12:45 – 16:00 Uhr, 1x, Referent*in: Angelo Brandl

Kultur:

Y-5404 NEU – Vegan kochen. Dienstag, 06.02.2024, 18:30 – 21:30 Uhr, 1x, Referent*in: Ingrid Taudte

Y-5433 NEU – Saltimbocca und Co. Dienstag, 30.01.2024, 18:00 – 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

Y-5434 NEU – Italienische Küche vegetarisch. Mittwoch, 21.02.2024, 18:00 – 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

junge vhs:

Y-7500 NEU – Mal mich an "Keramik selbst bemalen" für Kinder ab 8 Jahre. Samstag, 24.02.2024, 12:30 – 14:30 Uhr, 1x, Referent*in: Franziska Grundner

Y-7501 NEU – Mal mich an "Keramik selbst bemalen" für Jugendliche ab 13 Jahre. Samstag, 24.02.2024, 10:00 – 12:00 Uhr, 1x, Referent*in: Franziska Grundner

Y-7517 NEU – "Aus alt mach neu" – Upcycling für Kinder von 8-12 Jahren. Freitag, 01.03.2024, 14:30 – 16:30 Uhr, 3x, Referent*in: Nicole Ronzullo



Y-7655D NEU – Entspannung für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Freitag, 23.02.2024, 15:00 – 15:45 Uhr, 5x, Referent*in: Sabrina Kellner

Y-7657D NEU – Entspannung für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Freitag, 23.02.2024, 16:00 – 16:45 Uhr, 5x, Referent*in: Sabrina Kellner

Büchereien

Pfarr- und Gemeindebücherei "St. Michael am Limes" Kipfenberg

Marktplatz 19/20, Telefon: 08465/1735434

Öffnungszeiten

Sonntag: 10.00 -11.45 Uhr Dienstag: 17.30 -19.00 Uhr Mittwoch: 10.00 -11.00 Uhr An Feiertagen geschlossen.

Gemeindebücherei Pfahldorf

Alte Hauptstr. 3, Telefon: 08465/9109542

Öffnungszeiten

Freitag: 16.00 -17.00 Uhr Sonntag: 10.30 -11.30 Uhr

Pfarr-und Gemeindebücherei Schelldorf

Attenzeller Strasse 8, Telefon: 08406/9197630

Öffnungszeiten

Mittwoch: 16.00 -17.30 Uhr

Qualitätsprodukte aus den Limesgemeinden

Regionale Produkte bieten die Sicherheit ihrer Herkunft und garantieren hochwertige Qualität und Frische. Landwirte und Vermarkter bieten Ihnen ein reichhaltiges Sortiment an heimischen Lebensmitteln. Kaufen Sie Produkte aus der Region -Sie unterstützen damit unsere heimische Landwirtschaft und sichern wohnortnahe, qualifizierte Arbeitsplätze!

Angebote

Wildbret aus heimischen Wäldern (Reh-und Schwarzwild)

Bayerische Staatsforsten AöR, Forstbetrieb Kipfenberg, Eichstätter Str. 6, 85110 Kipfenberg, Tel.: 08465/9417-0, Öffnungszeiten: www.baysf.de/wildbret

Schwein, Rind, Geflügel, Eier, Kartoffeln, Bio-Frischmilch

Moierhof Böhming, Josef & Monika Schermer, Wirtsstr. 1, 85110 Böhming, Tel. 08465/1411

Fleischwaren aus eigener Herkunft und Schlachtung

Hofmetzgerei Dexl Johann, Kirchstr. 6, 85125 Haunstetten, Tel. 08467/443

Produkte aus eigener Schlachtung; Hofladen

Gasthof Fischerwirt, Georg Adlkofer, Martinstr. 5, 85137 Inching, Tel. 08426/249

Fleisch-und Wurstwaren aus eigener Produktion, Kürbiskernprodukte

Rehm's Hofladen, Familie Rehm, 85095 Altenberg, Tel 08466/253

Geflügel, Wild, Straußen

Zimmermann Erich & Beate, Bergstr. 16, 85095 Gelbelsee, Tel. 08465/1525

Geflügel, Geflügelprodukte, Eier

Buxlhof – Jura-Geflügel Familie Hüttinger, Jurastr. 8, 85137 Rapperszell, Tel. 08426/988380

Angusrinder, Eier, Käse, Kartoffeln, Marmeladen

Kräuterführungen mit der Kräuterpädagogin buchbar Schmiebauernhof, Bittlmayer Anton & Claudia, Rumburgstr. 3, 85125 Enkering, Tel. 08467/390

Lamm, Lammprodukte, Eier

Würmser Anton, Jurastr. 3, 85095 Gelbelsee, Tel. 08465/3102

Forellen, Saibling: Fangfrisch, geräuchert, filetiert

Forellenzucht Lang, Lang Martin & Edith, Regelmannsbrunn 2, 85110 Kipfenberg, Tel. 08465/3311

Erdbeeren, Himbeeren, Bauernhofeis, Fruchtaufstriche, Regionale Geschenkkörbe

Schowalter Rolf & Sonja – Erdbeeren Funck, Hauptstr. 33, 85095 Dörndorf, Tel. 08466/368

Getreideprodukte Mehl, Müsli, Naturkost

Hainmühle, Schmidt Michael & Andrea, Hainmühle 1, 85145 Morsbach, Tel. 08423/509

Altmühltaler Bio-Eier, Nudeln mit eigenen Bio-Eiern, Bio-Kartoffeln

Familie Seitz, Kirchbuch 24, 92339 Beilngries, Tel. 08468/243, info@altmuehltalerbioei.de, www.altmuehltalerbioei.de

24/7-Hofläden/Automaten

Bio-Eier, Bio-Gockelprodukte, Honig, saisonale Produkte: Regionalquadrat, Familie Nefzger, Altmühring 6, 85110 Kipfenberg/Arnsberg. Für Infos über aktuelle Produkte gibt es eine WhatsApp Gruppe: 0176/82500907

Bio-Eier, Nudeln, Bio-Kartoffeln und saisonale Gemüse und Salate, Honig: Biohof Vogl (Verkaufshütte am Hühnerstall), Tobias und Barbara Vogl, Kirchplatz 4, 85094 Denkendorf-Bitz (Ortseingang), Tel. 0151 40326544, tobias.vogl88@gmx.de

<u>Biokartoffeln, Eier, Nudeln, Obst, Gemüse:</u> Biohof Graf, Jurastr. 6, 85137 Rapperszell, Tel. 08426/458

Eisautomaten: Eis vom Funck, Hauptstraße 33, 85094 Dörndorf

Altmühltaler Honig vom Imker

Brunner Christian, An der Kreisstr. 7, 85110 Oberemmendorf, Tel. 08465/1730513

Göbel Ludwig jun., Sebastistr. 2a; 85110 Buch, Tel. 0172/6606819

Hackner Karl, Irlahüller Weg 3, 85110 Grösdorf, Tel. 08465/626

Jungbauer Franz, Ortsstraße 13, 85110 Dunsdorf, Tel. 08466/500



Neues von der Tourist-Information



ERÖFFNUNGSBALL DER GEMEINDE: FASCHINGSAUFTAKT IN KIPFENBERG



Das Prinzenpaar 2023/2024, Prinzessin Anna I. und Prinz Ludwig II., wurde von der Zweiten Bürgermeisterin Sabine Biberger feierlich inthronisiert.

Am Samstag, 13.01.24 fand der Eröffnungsball der Marktgemeinde im Hopfnersaal des Gasthofes "Zum blauen Hecht" in Grösdorf statt, wo bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde.

Eingeschnalzt wurde der Fasching wie immer von den Fasenickln vom Kulturverein e. V. "Die Fasenickl" Kipfenberg. Die Begrüßung, die in diesem Jahr vertretungsweise von der Zweiten Bürgermeisterin Sabine Biberger übernommen wurde, leitete den Beginn des prächtigen Abends ein.

Anschließend zeigten die Garden (Kinder- und Jugendgarde sowie große Garde) ihr Können. Kinderhofmarschall Lea Jakob präsentierte die Kinder- und Jugendgarde Interpretation von "König der Löwen" und einem modernen Hip-Hop-Mix. Für Unterhaltung musikalische sorgte Showband "Jet Set" aus Eching. Durch das Programm führte Hofmarschall Jürgen Köppel. Nach den Auftritten ging es mit der Inthronisation des Prinzenpaares weiter. Feierlich übergab die Zweite Bürgermeisterin das Zepter und den Schlüssel an Prinzessin Anna I. und Prinz Ludwig II.

Der Höhepunkt des Eröffnungsballes war der Prinzenwalzer zu Robbie Williams "You don't know me". Im Anschluss wurde der Goaßhenkerorden an die Zweite Bürgermeisterin Sabine Biberger sowie Marktgemeinderäte und Ehrengäste verliehen. Die Mitternachtsshow des großen Hofstaates mit dem Prinzenpaar führte in die Geschichte der Gemeinde mit "Römern und Germanen", entsprechend kostümiert und in einer schillernden Show präsentiert. Für ein ausgezeichnetes Speisenund Getränkeangebot sorgte das Team vom Gasthof "Zum Blauen Hecht".

ROTER-RUCKSACK-ENTDECKER-TOUREN

Ein Folder mit einer Übersicht der Roter-Rucksack-Entdeckertouren 2024 ist ab diesem Monat in der Tourist-Information kostenlos erhältlich. Ausführliche Informationen zu den Touren gibt es außerdem auf unserer Homepage unter www.kipfenberg.de/roter-rucksackentdeckertouren.



MESSEBESUCHE MIT ALT-MÜHL-JURA UND DEM NATURPARK ALTMÜHLTAL

Am 15. und 16.01.2024 waren wir als Vertreter der Limesgemeinden heuer erstmalig wieder im Messeeinsatz. Am Stand des Naturparks Altmühltal rührten wir auf der CMT in Stuttgart (der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus) kräftig die Werbetrommel für Kipfenberg und die Region und freuten uns

über viele Besucher.
Nach Berlin und an den Stand von Altmühl-Jura ging es vom 22. bis 24.01.2024 im Rahmen der "Grünen Woche". Den Abschluss bildet am 15.02.2024 die Urlaubsmesse "f.re.e" in München und am



24.02.2024 die **Freizeitmesse in Nürnberg** – beide Male wieder in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Altmühltal.



Mayer Konrad jun., Kipfenberger Weg 1, 85110 Buch, Tel. 08465/3924

Mayer Richard, Limesstraße 30, 85110 Hirnstetten, Tel. 08423/9855470

Schmidt Sebastian, Limesstr. 4, 85110 Hirnstetten, Tel. 08423/400

Wolf Alexander, Bischof-Ottot-Straße 21, 85110 Böhming, Tel. 08465/1735682

Wer Interesse hat, seine regional erzeugten Qualitätsprodukte in dieser Rubrik anzubieten, soll sich bitte mit Sabine Biberger, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt, in Verbindung setzen, Tel. 0841/3109-2321.

Sozialer Wegweiser

Seniorenbeauftragte

Monika Schermer, Böhming, Tel. 08465/3953, monika@moierhof-boehming.de Stellvertreterin: Elisabeth Lauterkorn, Attenzell, Tel. 08465/3206, bitlauterkorn@web.de

Sportangebote

VfB Kipfenberg, Ziegelleite, Tel. 08465/1513
Positiv Fitness, Bahnhofstraße 4, Tel. 08465/173172
FC Arnsberg, Altmühlring 11, Tel. 0171/3242473
SC Steinberg e. V., Am Wald 11, 85110 Kipfenberg-Biberg, Tel.: 08466 901601

Kirchliche Seniorenbetreuung/Seniorenkreis

Katholisches Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Geißberg 3, Tel. 08465/1037

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, Sonnenleite 15, Tel. 08465/1039

Mittagsgerichte nach Wochenkarte zum Abholen

Metzgerei Neumeyer, Frankenring 4, Tel. 08465/94020 Metzgerei Gehr, Marktplatz 15, Tel. 08465/1068

Allgemeinärzte / Hausbesuche

Dr. med. Matthias Bauer und Reinhard Kastl, Försterstraße 30, Tel. 08465/1008

Dipl. med. Winfried Reiner, Kindinger Straße 22, Tel. 08465/3166

Apotheke

St. Georgs-Apotheke, Frankenring 5, Tel. 08465/1065

Beratung zu Pflegeangeboten / Informationen für pflegende Angehörige:

Caritas-Sozialstation e. V., Weißenburger Str. 17, 85072 Eichstätt, Tel. 08421/50140

RENAFAN Bayern gGmbH, Pflege-und Altenheim, Eichstätter Str. 20, Tel. 08465/1720-0

Pflegeberatung für privat Versicherte, Compass Private Pflegeberatung, Tel. 0800 101 8800. Pflegeberatungen werden von allen gesetzlichen Krankenkassen durchgeführt

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern

Erste Hilfe für die Seele: Der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern ist für die Bürgerinnen und Bürger täglich rund um die Uhr erreichbar. Für Menschen in seelischen Notlagen gibt es Krisenberatung, wohnortnahe Hilfeangebote und bei Bedarf Unterstützung durch mobile Krisenteams. Tel. 0800/6553000 (kostenlos).

Lernangebote

"Gemeinsam lernen" – "Komm´ zum Deutsch lernen"

Ein Angebot für alle, die Deutsch lernen und Kontakte knüpfen wollen. Unsere Ehrenamtlichen betreuen und begleiten Dich dabei individuell.

Immer donnerstags von 09.30 – 11.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Limesstraße 4, Kipfenberg.

Infos: Katholisches Pfarramt, Tel. 08465/1037 oder Evangelische Kirchengemeinde, Tel. 08465/1039.

Beratungsangebote

<u>Jeden Mittwoch:</u> Treffen der Blaukreuz-Gruppe um 19.00 Uhr mit Andrea Schneider im evangelischen Gemeindezentrum, Limesstraße 4, Kipfenberg. Auskünfte/Infos: Tel. 08465/1039.

<u>Jeden Donnerstag:</u> Caritas-Asylberatung mit Dorey Mamou im evangelischen Gemeindezentrum, Limesstraße 4, Kipfenberg. Auskünfte/Infos: Tel. 08465/1039.

Wissenswertes für Familien

Jugendbeauftragte

Eva Schermer, Kipfenberg, Tel. 0176/20226241, evaschermer@web.de; Stellvertreterin: Julia Weber, julia.weber.kipfenberg@gmx.de

Angebote für Eltern

Elternkurse, Vorträge und Workshops werden über die KoKi – Koordinierende Kinderschutzstelle des Landratsamtes Eichstätt angeboten. Tel. 08421/70-0.

Vermittlung Tagespflege

Tagespflegezentrum KinderWelt e. V., Fachdienst für die Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern und -vätern im Landkreis Eichstätt, Kraiberg 40 b, 85080 Gaimersheim, Tel. 08458/60369-0

Mutter-Kind-Gruppe für Babies und Kleinkinder

Jeden Mittwoch trifft sich von 09.00 – 10.30 Uhr die Mutter-Kind-Gruppe für Babys und Kleinkinder im Jugendheim Schelldorf, Infotelefon: Stefanie Heinz, Tel. 0151 59479615 und Vanessa Dieling, Tel. 0178 1849404

Eltern-Kind-Gruppen

Jeden Donnerstag trifft sich von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr die Eltern-Kind-Gruppe im katholischen Pfarrheim in Kipfenberg zum Spielen, Basteln, Austauschen. Herzlich eingeladen dazu sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern.

Infos/Fragen unter 08465/1037.





Termine für 2024

Freitag, 10. Mai: Musikkabarett mit den Mühschossbuam Sonntag, 2. Juni: Welterbetag mit Museumsquiz Samstag, 8. Juni und Sonntag, 9. Juni: Museumsfest Sonntag, 15. September: Jazzfrühschoppen

Jahresrückblick Teil 2

Unsere Ferienkids haben mit viel Kreativität, Geduld und technischem Geschick einige Stop-Motion-Filme erstellt. In nur 3 Stunden sind Werke entstanden, die sich wirklich sehen lassen können. Natürlich durften Donald und Co. nicht fehlen, die sich bei den Filmen mit den Römern und Germanen trafen.

Zum Limesfestauftakt durften wir die amtierende Limeskönigin Sabrina Picker und die neue Limeskönigin Alina König mit vielen ihrer Kolleginnen aus aller Herren Länder bei uns begrüßen. Bei traumhaftem Wetter gab es einen Sektempfang am geographischen Mittelpunkt. Danach ging es mit einem römischem Buffet, Fotoshooting im Burghof, einem römischen Wellnessprogramm und Kaffee und Kuchen im Museum weiter.

großen Limesfestumzug Sonntag waren wir mit unserer kleinen Museumsgruppe auch dabei. Hinter der Legio III Italica Pia Fidelis reihten sich unsere tapferen Soldaten ein. Bei sommerlichen Temperaturen trugen sie die komplette Auxiliarausrüstung durch Kipfenberg zum Festzelt. Da hat die Maß Bier gleich nochmal besser geschmeckt. Bei unserem ausgebuchten Familienlager "Römer auf Zeit" konnten 30 Personen ein ganzes Wochenende in die Antike eintauchen. Mit authentischen Kleidungsstücken ausgestattet, wurde gekocht, gebacken und Alltagsgegenstände nach historischem Vorbild gefertigt. Die Erwachsenen erstellten einen aufwändigen Lederbeutel und die Kinder durften ihr eigenes Schild bemalen.











Für die Männer durfte ein Marsch durch die germanischen Wälder mit Soldatenausrüstung nicht fehlen.

Gerne stellen wir unser Museum auch bei Festen anderer Museum vor. In diesem Jahr waren wir in Weißenburg zum Römerfest Biriciana 2023. An beiden Festtagen haben wir mit den Besucherkindern Mühlespiele und Buttons gebastelt.

Eine Römerwelt in Miniatur war in den Kipfenberger Schaufenstern zu sehen. Die liebevoll gestalten Dioramen hat der Obereichstätter Heimatkünstler Clemens Nißl mit Zinnfiguren geschaffen und diese in eine lebensechte, historische Landschaft gefasst. Im nächsten Jahr zeigen wir die Dioramen als große Jubiläumsausstellung.

Der Jazzfrühschoppen mit der Bourbon Street Jazzband gehört seit Jahren zu den Highlights in unserem Jahresprogramm. Bei strahlendem Sonnenschein und voll besetzten Tischen im Biergarten unterhielten die 7 Musiker die Besucher mit Dixie-, Swing- und Bluesklängen. Ein Termin für 2024 ist bereits gefunden. Am 15. September spielt die Gruppe wieder auf.

Gerne beteiligen wir uns auch bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Kipfenberg. Auch beim Lamm-Abtrieb waren wir wieder an beiden Tagen mit einem Bastelprogramm vertreten. Passend zu unserer Sonderausstellung "Entike – Archäologie rund um Entenhausen" zeichnete der renommierte Münchner Künstler und bekanntester Deutscher Disneyzeichner, Jan Gulbransson, für die Besucher am Lammabtrieb kostenlos seine beliebten Entenhausener Figuren.



Im Strickcafé beim Textilfestival mit den Kipfenberger Woiweibern wurde geratscht und gefachsimpelt. Die zum Teil weit angereisten Teilnehmer waren sich einig, dass sich auch der weiteste Weg gelohnt hat und eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr wünschenswert ist. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach und wir haben bereits einen Termin gefunden. Save the Date!!! 19. und 20. Oktober 2024.

Eine Institution ist die Vortragsreihe der LimesGemeinden im Herbst. Einige Jahre planen wir dieses Format bereits in dieser Kooperation und freuen uns, dass wir jedes Jahr viele hochkarätige Referenten gewinnen können.

In diesem Jahr haben wir uns im Oktober mit einem Kindervortrag in Walting beteiligt. Danach ging es im November mit Vorträgen von Dr. Karl Heinz Rieder in Kipfenberg weiter, Dr. Markus Prell referierte in Altmannstein, Kinding konnte Dr. Boris Burandt aus Krefeld begrüßen und Dr. Bernhard Muigg aus Freiburg machte mit seinem Beitrag den Abschluss der Reihe in Dörndorf.





Winterzeit-Museumszeit heißt es seit letztem Jahr in den Museen im Altmühltal und auch darüber hinaus. Jeden Sonntag von Oktober bis Ostern findet in einem Museum in der Region eine Veranstaltung oder Führung statt. Wir haben uns in dieser Saison gleich mit 4 verschiedenen Formaten beteiligt.

Für die Wintersaison haben wir noch eine spannende Sonderausstellung von unserem wissenschaftlichen Leiter Dr. Karl Heinz Rieder bekommen. Vor genau 100 Jahren im November 1923 war die Teuerung so enorm, dass man für ein Pfund Butter 6000 Milliarden Mark zahlen musste. Die Ausstellung zur Inflation ist bis zum 4. März zu sehen.

Wer möchte, kann Inflationsgeld fälschen oder im Kaufladen Gegenstände mit Milliarden von Mark spielerisch über den Tresen reichen.

Bunte Kerzen tauchen war das Angebot an unserem Stand auf dem Kipfenberger Weihnachtsmarkt und auch an Heiligabend konnte das Warten auf das Christkind mit verschiedenen Angeboten verkürzt werden.

Winterzeit-Museumszeit Am Sonntag, 4. Februar um 14 Uhr

Familienführung: Aus aller Herren Länder und dahin, wo der Pfeffer wächst

Das Römische Reich war ein gigantischer Marktplatz. Waren aus aller Herren Länder fanden auch den Weg an den Limes in Raetien. Ein einheitliches Währungs-, Maße- und Gewichtssystem machte es möglich. Dazu kamen sichere Straßen und Wasserwege von Syrien, Spanien, England, Oman und sogar Indien, die den Handel ermöglichten. So stand den Römern bis ins zweite Jahrhundert ein dichtes Straßennetz mit Brücken, Meilensteinen, Pferdewechselstationen, Passstraßen, und Gasthöfen zur Verfügung. Bei dieser Familienführung begeben wir uns auf Zeitreise. Mit Waren aus aller Herren Länder stellen wir mit unterschiedlich langen Bändern die Entfernung der Produkte da und schlüpfen in die Ausrüstung eines Auxiliarsoldaten. Mit kleiner Verköstigung.

Sonderausstellung "Inflationsgeld – Münzen, Geldscheine und Gutscheine in Milliardenhöhe"

Zu sehen sind Geldscheine und Münzen in Vitrinen und als Zahlgeld in einem Kaufladen, bei dem Unsummen für ein Pfund Butter über den Tisch gehen.

Öffnungszeiten im Februar: An Sonn- und Feiertagen von 10 bis 16 Uhr

Aktuelle Informationen immer unter www.bajuwaren-kipfenberg.de



<u>Jeden Dienstag</u> findet ab 9.30 Uhr eine Eltern-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindezentrum, Limesstraße 4, Kipfenberg, unter der Leitung von Carina Schulz statt. Infos/Fragen unter 08465/1039.

Kirchennachrichten

Das Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt informiert:

01.Feb Kipfenberg 09.30 Krankenkommunion 16.30 Lichtmessfeier der Kinder in der Pfarrkirche 17.45 Statio vor dem Pfarrheim Lichterprozession, anschl. Festgottesdienst 03.Feb Kipfenberg 13.00 Kinder- und Teensnachmittag 16.00 Teensnachmittag 17.30 Pfarrgottesdienst 04.Feb Kipfenberg 08.30 Hl. Messe 10.00 Hl. Messe (Chor Harmonie aus Schelldorf) 11.Feb Böhming 08.30 Hl. Messe Kipfenberg 10.00 Hl. Messe 14.Feb Kipfenberg 15.45 Verbrennen der Palmzweige 16.00 Schülerwortgottesfeier zum Aschermittwoch mit Ascheauflegung in der Pfarrkirche 18.30 Aschermittwochsgottesdienst 16.Feb Kipfenberg 18.00 Kreuzweg Kipfenberg 18.30 Buß- und Umkehrgottesdienst 17.Feb 18.Feb Kipfenberg 08.30 HM 10.00 Hl. Messe, Aussetzung des Allerheiligsten 14.55 Rosenkranz 15.30 Abendlob mit Einsetzung 19.00 Firmelternabend im Pfarrheim 21. Feb Kipfenberg 23.Feb Kipfenberg 18.00 Kreuzweg 24.Feb Grösdorf 17.30 Hl. Messe 25.Feb Böhming 08.30 Hl. Messe Kipfenberg 10.00 Hl. Messe 10.00 Kinderkirche im Pfarrheim 19.00 Ökumenische Pfarrgemeide-28. Feb Kipfenberg

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kipfenberg informiert:

ratssitzung

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 4.02. Sexagesimae

10.00 Uhr: Gottesdienst mit: Pfarrerin Anna Grapentin

Sonntag, 11.02. Estomihi

10.00 Uhr: Gottesdienst mit: Pfarrerin Petra Kringel

Sonntag, 18.02. Invocavit

10.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 21.02.

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Caritas Seniorenheim Denkendorf mit: Pfarrerin Petra Kringel

Donnerstag, 22.02.

16.00 Uhr: Gottesdienst, Seniorenheim Kipfenberg mit: Lektorin Christiane Coordes und Ramona Bähtz

Sonntag, 25.02. Reminiszere

10.00 Uhr: Gottesdienst mit: Lektor Christoph Franke

Freitag, 2.02.

17.00 Uhr: Bibelkids mit: Bibel-Kids-Team

Montag, 5.02.

20.00 Uhr: Singkreis mit: Gabriele Gläser

Montag, 19.02.

20.00 Uhr: Singkreis mit: Gabriele Gläser

Freitag, 23.02.

15.00 Uhr: Seniorentreff: offene gesellige Runde für ältere Menschen

Heiteres, Kulinarisches, Geistliches und Musikalisches für Menschen ab 70 Jahren mit: Susanne Schönhut und Ramona Rähte.

17.00 Uhr: Bibelkids mit: Bibel-Kids-Team

Mittwoch, 28.02.

19.00 Uhr: Kirchenvorstandssitzung mit: Pfarrer Olaf Kringel

Wöchentlich finden statt:

Jeden Dienstag

9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe mit: Carina Schulz

Jeden Mittwoch

19.00 Uhr: Blaukreuz-Gruppe mit: Andrea Schneider

Jeden Donnerstag

10.30 Uhr: Caritas Asylberatung mit: Dorey Mamou

Das Pfarramt können Sie wie folgt erreichen:

Evang.-Luth. Pfarramt Kipfenberg, Sonnenleite 15, 85110 Kipfenberg, Tel. (0 84 65) 10 39, Fax (0 84 65) 34 15, E-Mail: Pfarramt.Kipfenberg@elkb.de, Internet: http://www.Kipfenberg-evangelisch.de. Bürozeiten: Mittwoch von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Müllentsorgung und Wertstoffhof

Am Wertstoffhof in der Eichstätter Straße können Wertstoffe, Grüngut, holzige Abfälle sowie Kleinmengen von Bauschutt entsorgt werden.

Öffnungszeiten

Mittwoch: 14.00 bis 17.00 Uhr Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr



Adresse und Kontakt

Wertstoffhof Kipfenberg, Eichstätter Strasse 24, 85110 Kipfenberg, Tel.: 08465/1737001 (nur während der Öffnungszeiten)

Folgende Materialien werden angenommen:

Sperrmüll, Glas, Dosen, Schrott, Flachglas, Korken, Holz, Elektrogeräte, CD's, DVD's (kein Datenschutz), Neonröhren, Batterien, Tonerpatronen, PU-Schaumdosen, Kartonagen, Bauschutt, Grüngut, Lithium-Ionen-Akkus (bitte Pole mit Klebeband abkleben und in einer Plastiktüte abgeben).

Bauschutt-Entsorgung von Kleinmengen bis 1 m³:

Erlaubt:

Beton, Pflaster, Kalksandsteine, Zementsteine, Estrich (ohne Anhaftungen), Ziegel, Ziegelmauersteine, Fliesen, Putz/Mörtel, Keramik, Porzellan, Bims.

NICHT erlaubt:

Belasteter Bauschutt, Bauschutt mit Anhaftungen / Schwarzanstrich, Bauschutt aus Verdachtsbereichen z.B. Werkstattboden, Kaminsteine, Rigips, Ytong, Heraklit (Holzwolle-Leichtbauplatten), Holz, Kunststoffe, Asphalt, Dämmungen (z.B. Styropor, Styrodur), Gartenabfälle, Glas oder Glasbausteine, nicht-mineralische Abfälle, Erde oder Humus.

Für die Entsorgung von Bauschutt sind folgende Gebühren in bar vor Ort zu entrichten:

bis 10 Liter: 1,00 EUR bis 20 Liter: 1,50 EUR pro Schubkarre (1–6 Schubkarren): 6,00 EUR bis 1 m³: 70,00 EUR

Kompostierung / Grüngutbehälter

Grüngut und holzige Abfälle müssen getrennt angeliefert werden. Für die Grüngutannahme fallen folgende Gebühren an: bis 1 m³ = 2,00 EUR; bis 2 m³ = 4,00 EUR; bis 3 m³ = 6,00 EUR. Die Gebühren sind vor der Abladung an der Kasse im Wertstoffhof zu begleichen. Wir bitten Sie, entsprechendes Kleingeld bereit zu halten.

Der Grüngutbehälter bleibt auch in den Wintermonaten geöffnet (zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes).

Bei der Anlieferung ist Folgendes zu beachten:

- Die Wertstoffhofwärter helfen beim Ausladen nicht mit. Bitte bringen Sie ausreichend Personen mit, wenn Sie schwere Gegenstände anliefern.
- Die Wertstoffe sollen möglichst sortiert und zerlegt angeliefert werden.
- Anlieferungen nur in haushaltsüblichen Mengen, max. 3m³.
- Federbetten werden nicht angenommen.
- Die Entscheidungen über die Annahme der Wertstoffe treffen die Aufsichtspersonen vor Ort.

Den Anordnungen der Aufsichtspersonen ist Folge zu leisten.

- Anlieferung nur während der Öffnungszeiten. Zuwiderhandlungen (Ablagerung des Mülls außerhalb des Zaunes) werden zur Anzeige gebracht.
- Die aktuell gültigen Gebührensatzungen für Bauschutt und Grüngut sind auf der Homepage unter "Satzungen" ver-

öffentlicht. Bitte halten Sie ausreichend Kleingeld bereit, damit die Bezahlung schneller abgewickelt werden kann.

Erdaushubdeponie in Pfahldorf

Die Deponie ist von April bis Oktober und nur bei guter Witterung jeweils am 1. Samstag im Monat von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist nach vorheriger telefonischer Absprache mit dem Bauamt unter 08465 9410-46 eine Anlieferung möglich. Die telefonische Absprache hat mindestens zwei Werktage im Voraus zu erfolgen.

Angeliefert werden dürfen natürlich anstehendes oder umgelagertes Locker- und Festgestein sowie Baggergut, das bei Baumaßnahmen ausgehoben oder abgetragen wird. Das sind in der Regel:

- Boden und Steine (Abfallschlüssel 17 05 04)
- Baggergut (Abfallschlüssel 17 05 06)
- Boden und Steine aus Gärten und Parkanlagen (Abfallschlüssel 20 02 02).

Es dürfen nur die oben genannten Abfallarten angenommen werden, welche die Zuordnungswerte Z 0 nach den Parametern entsprechend der Anlage einhalten.

Für die Ablagerung von Erdaushub in der Deponie Pfahldorf fallen folgende Gebühren an:

je angefangenen Kubikmeter: 8,00 EUR je Anlieferung außerhalb der Öffnungszeit: 15,00 EUR.

Zusätzliche Säcke für Müll oder Papier

Fällt vorübergehend mehr Restmüll oder Altpapier an, können Sie in der Gemeinde kostenpflichtige Müllsäcke erwerben. Diese können Sie zusammen mit Ihrer Rest-/Papiermülltonne am Abfuhrtag bereitstellen.

Pflegesäcke:

Pflegebedürftige Personen können Anspruch auf 18 kostenlose Restmüllsäcke pro Jahr haben. Der Antrag muss, zusammen mit der Bestätigung über den Pflegegrad, einmalig im Rathaus abgegeben werden. Die Restmüllsäcke können anschließend einmal jährlich im Rathaus abgeholt werden. Nähere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Eichstätt.

Gelber Sack

Die gelben Säcke sind im Rathaus erhältlich und werden im Landkreis Eichstätt einmal im Monat abgeholt. Die Termine sind im Müllabfuhrkalender eingetragen. In den Gelben Sack gehören Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundstoffen. Information zum dualen System unter www. muelltrennung-wirkt.de/.

Bei Fragen und Beschwerden zum Gelben Sack wenden Sie sich bitte an die kostenlose Hotline-Nummer: 0800 / 800 6333.

Sammelstellen für Altglas und Blechdosen

Die Container für Grün-, Weiß- und Braunglas und Blechdosen für Kipfenberg befinden sich am Festplatz, Lederpeter und Wertstoffhof (bitte Öffnungszeiten beachten). Zudem gibt es Sammelstellen in den Ortsteilen.

Einwurfzeiten: Montag bis Samstag von 7.00 bis 20.00 Uhr. Halten Sie bitte den Container-Standplatz sauber (Tüten und Kartons bitte wieder mitnehmen). Widerrechtliche Ablagerungen von Abfällen werden zur Anzeige gebracht.



Sperrmüll

1. Abgabe am Wertstoffhof

Am Wertstoffhof stehen Sperrmüllcontainer bereit. Hier können ganzjährig sperrige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen (max. 3 m³) kostenlos entsorgt werden.

Sperrmüll aus Haushaltsauflösungen, auch in mehreren Etappen, werden nicht angenommen. Dafür wenden Sie sich bitte an ein entsprechendes Entsorgungsunternehmen. Sperrmüllanlieferungen durch Gewerbebetriebe sind grundsätzlich nicht zulässig.

2. Sperrmüllabholung auf Antrag

Jeder Haushalt, der an die Restmüllabfuhr des Landkreises angeschlossen ist, kann einmal pro Kalenderhalbjahr eine kostenlose Sperrmüllabholung beantragen. Die Anmeldung ist möglich: a) Postalisch mit einer frankierten Sperrmüllkarte; diese sind erhältlich bei der Gemeindeverwaltung. b) Online unter: www.landkreis-eichstaett.de/sperrmüll

Abfallfibel

Weiterführende Informationen sowie die Abfallfibel sind beim Landratsamt Eichstätt, Fachbereich Abfallwirtschaft verfügbar. Tel. 08421/70-290.

Gelbe Säcke werden verteilt

Erstmalig bekommt jeder Haushalt im Landkreis Eichstätt eine "Grundausstattung" an Gelben Säcken für das Jahr 2024 direkt nach Hause geliefert. Die Verteilung hat Ende Oktober 2023 begonnen und findet zukünftig einmal pro Jahr statt. Die Grundausstattung beinhaltet eine Rolle mit 26 Stück Gelben Säcken. "Ein durchschnittlicher 3-Personen-Haushalt sollte damit eine Weile auskommen," erläutern die Abfallberater im Landratsamt Eichstätt. Sollte die Rolle aufgebraucht sein, darf man, wie gewohnt, Gelbe Säcke bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung abholen. Die nächste Verteilung der "Grundausstattung" ist für Oktober 2024 geplant.

Die Abfallberater im Landratsamt Eichstätt bitten zu beachten, dass die Gelben Säcke nicht für andere Zwecke wie z. B. zur Lagerung von Pfandflaschen oder für Kleidung verwendet werden. Bei Reklamationen steht die Firma "Bauer bringt's" unter der Tel. 0841/72493 oder per Mail <u>GS@Bauerbringts.de</u> zur Verfügung.

Pressemitteilungen

Trauerangebote Beilngries

Februar bis Juni 2024

Offener Trauertreff: 28.02.2024

Zeit: 17:00 Uhr

Treffpunkt : Gasthof Die Gams **Trauerwanderung: 24.03.2024**

Zeit: 13:30 Uhr

Treffpunkt: mediCenter -Ingolstädter Str. 32- Parkplatz ge-

genüber

Offener Trauertreff: 24.04.2024

Zeit:17:00 Uhr

Treffpunkt: Gasthof Die Gams

Trauerwanderung:02.06.2024

Zeit:13:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz der Firma Bühler 'Eichstätter Straße

Trauerangebote Eichstätt

Trauerwanderung:18.02.2024

Zeit: 13:30 Uhr

Treffpunkt: Franz -Xaver-Platz, Café Schneller Tanzangebot für Trauernde 20.02.2024

Zeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Treffpunkt: Ballettschule Eichstätt, Rebdorferstraße 56

Trauertreff: 13.03.2024

Zeit: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Zum Gutmann

Tanzangebot für Trauernde 19.03.2024

Zeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Treffpunkt: Ballettschule Eichstätt ,Rebdorferstraße 56

Trauerwanderung:14.04.2024

Zeit: 13:30 Uhr

Treffpunkt: Franz-Xaver-Platz, Café Schneller

Trauertreff:08.05.2024

Zeit: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Zum Gutmann Trauerwanderung:09.06.2024

Zeit: 13:00 Uhr

Treffpunkt: Franz-Xaver -Platz, Café Schneller

Trauertreff:10.07.2024

Zeit: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Zum Gutmann

Malteser Hilfsdienst e.V., Diözesangeschäftsstelle, Diözese Eichstätt, Bahnhofplatz 18, D-85072 Eichstätt, Telefon +49 8421 9807-15 oder -77, Telefax +49 8421 9807-27, E-Mail Verena.Neumann2@malteser.org, www.malteser.de

Nutze Deine Chance zum Mittleren Schulabschluss!

- Neueste technische Ausstattung der Klassenzimmer und Übungsfirma
- Tablet-Computer für jeden Schüler
- Neuer kompetenzorientierter LehrplanPLUS ab der 7. Klasse
- Schülerbeförderung in bestehenden Routen aus dem Landkreis Roth und Landkreis Eichstätt an die Unterrichtszeiten angepasst und kostenlos
- Staatliche Schule
- Kein Schulgeld
- Kleine Schule mit individuellen Fördermöglichkeiten
- Familiäre Atmosphäre
- Kein unnötiger Entscheidungsdruck in der 4. Klasse

Info-Veranstaltung am Montag, 19. Februar 2024, 19:00 Uhr

Die Infoveranstaltung findet in den Räumen der Staatlichen Wirtschaftsschule in Greding, Berchinger Str. 18, statt.



Anmeldezeitraum für Mittelschüler:

8. bis 19. April 2024 von 08:00 bis 12:00 Uhr

Infos unter <u>www.wirtschaftsschule-greding.de</u>, E-Mail: <u>info@wirtschaftsschule-greding.de</u>, Telefon: 08421 9898-5000 oder 09171 818700

Gesundheits- und Presseinfos der AOK – Direktion Ingolstadt

Vegan und ohne Alkohol ins neue Jahr starten

Seit zehn Jahren gibt es bereits den Kampagnenmonat Veganuary, was übersetzt in etwa "veganer Januar" heißt. Er will dazu motivieren, bewusster zu leben und gesünder zu essen. Ziel des Veganuary ist es, einen Monat lang ohne tierische Produkte auszukommen. Das kann nicht nur der Gesundheit nützen, weil weniger tierische Fette aufgenommen werden. Es dient auch der Umwelt, weil sich so unter Umständen der CO2-Ausstoß durch Tierhaltung reduziert. Ein Monat mit veganem Essen kann dabei helfen, künftig vermehrt pflanzliche Produkte auf den persönlichen Speiseplan zu setzen und sich dauerhaft besser zu ernähren. "Wichtig ist, dass man sich bei veganer Ernährung gezielt die Nährstoffe zuführt, die sonst nur in tierischen Produkten ausreichend vorkommen, insbesondere Vitamin B12 und Eisen", so Lena Kurzhals, Gesundheitsexpertin bei der AOK in Ingolstadt und ergänzt: "Gerade bei gesünderem Essen, beim Abnehmen oder auch bei mehr Sport ist es hilfreich, nicht zu schnell zu viel zu wollen, sondern auf Ausdauer und langfristige Umstellung zu setzen."

Dry January ganz ohne Promille

Etwas anders sieht es bei der zweiten Herausforderung im Januar aus, dem sogenannten Dry January, bei dem man einen Monat lang keinen Alkohol zu sich nimmt. Beim Dry January profitiert insbesondere die Leber als Entgiftungsorgan nur von einem kompletten Verzicht. "Studien haben gezeigt, dass sich bereits nach einem Monat Abstinenz positive Aspekte zeigen und dass viele Menschen deshalb ihr Trinkverhalten verändern", ergänzt Lena Kurzhals. Den größten gesundheitlichen Nutzen haben erwiesenermaßen diejenigen, die auch nach dem Dry January langfristig keinen Alkohol mehr konsumieren.

Neue gesündere Gewohnheiten schaffen

"Je schneller man sich den guten Vorsatz zur Gewohnheit macht, desto seltener muss man sich ein ums andere Mal aufraffen", sagt Lena Kurzhals. Häufig scheitern Vorsätze auch daran, dass sie nicht klar formuliert sind. "Es geht darum, sich möglichst viele W-Fragen zu stellen, zum Beispiel: Was genau mache ich wie oft und wie lange, aber auch: Was ist wirklich realistisch?", so Lena Kurzhals. Sie schlägt vor, mit wenigen Vorsätzen anzufangen und sie gegebenenfalls nacheinander anzugehen. Um positive Erfahrungen des Veganuary und Dry January auf Dauer beizubehalten, kann das zum Beispiel heißen: "Ich esse fünfmal am Tag eine handtellergroße Portion Obst oder Gemüse ("Fünf am Tag") oder "Ich verlängere den alkoholfreien Januar um den Februar".

Weitere Informationen im Internet:

 Vollwertig essen und trinken nach den 10 Regeln der DGE I DGE

- So gesund ist Alkoholverzicht (aok.de)
- Veganuary Home



Ein häufiger Vorsatz zum neuen Jahr ist, mehr gesundes Gemüse und Obst zu essen. © AOK-Mediendienst

Richtig entspannen

Warum Pausen so wichtig sind

Ob während der Arbeit oder im Familienalltag: Pausen helfen dabei, Stress abzubauen, Energie zu tanken und entspannt arbeiten zu können. "Wer zu wenig Pausen einlegt, wird hingegen schneller krank, verliert an Motivation, macht Fehler, und an entsprechenden Arbeitsplätzen steigt die Unfallgefahr", so Rainer Stegmayr, Teamleiter Markt und Gesundheit bei der AOK in Ingolstadt. Pausen sind demnach notwendig, damit wir leistungsfähig und vor allem auch gesund bleiben.

Pausen regulieren Blutzuckerspiegel

Die positiven Effekte von großen und kleinen Auszeiten sind inzwischen gut belegt: Blutdruck und Blutzuckerspiegel sinken, das Herz schlägt langsamer – Erholungszeiten minimieren somit das Risiko für Herzprobleme. Angespannte Muskeln in Nacken, Schultern und Rücken entspannen sich und das wiederum beugt orthopädischen Problemen vor. Die Ausschüttung des Stresshormons Cortisol geht zurück und damit auch das Risiko für viele Erkrankungen wie Depressionen, Stoffwechselstörungen, Immunerkrankungen und Schlafstörungen.

Kurze Pausen sind effektiv

Mehrere kurze Pausen erfrischen mehr als nur eine lange, denn zu Beginn einer Pause ist der Erholungseffekt am stärksten. "Solche Kurz- oder Mikropausen, die weniger als eine Minute dauern, können auch sehr gut in den Arbeitsalltag integriert werden, beispielsweise indem wir die Treppe zu einer anderen Abteilung nutzen oder beim Gang zur Kaffeeküche mal aus dem Fenster blicken", so Rainer Stegmayr. Je achtsamer die Pausen gestaltet werden, desto effektiver sind sie. Denn nicht jede Arbeitsunterbrechung bringt die erhoffte Entspannung. Am Bildschirm sitzen bleiben, nebenher ein Brot essen, im Smartphone die Nachrichten checken – solche Pausen sind wenig erholsam. Für einen guten Erholungseffekt ist es auch ratsam, für Abwechslung zu sorgen und etwas Anderes zu machen als bei der Arbeit. "Wer den ganzen Tag am Schreibtisch oder Bildschirm sitzt, für den ist es gut, mal aufzustehen, sich ein wenig zu bewegen und vielleicht frische Luft oder Sonnenlicht zu tanken", so Rainer Stegmayr. Für überwiegend körperlich Arbeitende trifft das Gegenteil zu. Hier ist körperliche Ruhe gefragt: Beine hochle-



gen, entspannen und dem Körper die notwendige Ruhephase gönnen.

Auch lange Pausen nutzen

Spätestens bei einer längeren Pause sollte man für räumliche Distanz sorgen, sich in die Kantine oder in ein Restaurant begeben oder einen Spaziergang machen. "Wenn man an seinem Arbeitsplatz viel redet, ist eine Pause in Stille womöglich wohltuend und umgekehrt: Arbeitet man viel für sich, kann ein Treffen mit Kollegen anregend sein", so Rainer Stegmayr. Neben den Pausen während der Arbeit haben natürlich auch die Erholungsphasen zwischen den Arbeitszeiten ihren Stellenwert: Rein rechtlich ist nach Arbeitsende eine Ruhezeit von mindestens elf Stunden einzuhalten. Und die richtig lange Pause, nämlich der Urlaub, sollte mindestens zehn Tage dauern, damit sich eine echte Erholung einstellt. Beim Urlaub gilt zudem: Sich in der Arbeit möglichst von Kolleginnen oder Kollegen vertreten lassen sowie nicht per Mail oder Anruf erreichbar sein.

AOK-Programme unterstützen dabei, gelassen durch Beruf und Alltag zu kommen: So kann jede und jeder beim Online-Training "Stress im Griff" oder Entspannungskursen unter www.aok.de > Leistungen & Services > Gesundheitskurse > Stressbewältigung mitmachen.



Sich dehnen, bewusst atmen und die Gedanken schweifen lassen – kurze Pausen lohnen sich. © PantherMedia / olly18

AOK-Beirat: Wechsel im Vorsitz

Gesundheitsversorgung sichern und stärken

Zu Jahresbeginn wechselt turnusgemäß der Vorsitz im Beirat der AOK-Direktion Ingolstadt: Christian Ponzer, Vertreter der Arbeitgeber übernimmt vom Versichertenvertreter Christian De Lapuente für dieses Jahr die Leitung des ehrenamtlichen Gremiums. "Als soziale Selbstverwaltung sind wir den Interessen aller Beitragszahlenden verpflichtet. Wir setzen weiterhin auf regionale Nähe der AOK und legen Wert auf kompetente und persönliche Beratung – je nach Wunsch lokal oder digital", so Christian Ponzer. Auch in Zukunft werde die AOK ein verlässlicher und zukunftsorientierter Arbeitgeber und Partner für die Menschen in Sachen Gesundheit bleiben.

Versorgung langfristig sichern

Die Rahmenbedingungen in der Gesundheitsversorgung sind komplex. "Umso wichtiger ist es, dass im Gesundheitswesen alle Beteiligten über den Tellerrand ihres Bereichs blicken und offen sind für die Entwicklung innovativer, vernetzter und tragfähiger Strukturen", so Christian Ponzer. Der größte Reformbedarf betrifft derzeit die stationäre Versorgung: Fast jeden dritten Euro der Beitragseinnahmen er-

halten die Krankenhäuser. "Die vorgesehene Reform der stationären Versorgung ist wichtig. Unverzichtbares Kriterium muss dabei stets die Behandlungsqualität für die Patientinnen und Patienten sein", so Christian Ponzer. Wie wichtig den Menschen im Freistaat die Qualität der Leistung bei der Wahl von Krankenhäusern ist, zeigt eine repräsentative Umfrage im Auftrag der AOK Bayern. So ist für 97 Prozent der Befragten die Qualität das wichtigste Kriterium. Knapp dahinter steht an zweiter Stelle die Spezialisierung des Krankenhauses auf die jeweilige Erkrankung (92 Prozent). Bei einem planbaren Eingriff würden sich 94 Prozent für das Krankenhaus entscheiden, das auf ihre Erkrankung spezialisiert ist und dafür auch einen längeren Fahrtweg in Kauf nehmen.

Chancen der Telemedizin nutzen

Die Gesundheitsversorgung von morgen wird vermehrt auf digitale und telemedizinische Anwendungen setzen. Grund genug für alle Beteiligten, bereits heute gemeinsam Erfahrungen zu sammeln. "Deshalb bietet die AOK Bayern beispielsweise die Möglichkeit einer digitalen fachärztlichen Diagnose bei Hauterkrankungen", so Christian Ponzer. Menschen mit einem Hautproblem können digital eine Anfrage bei einer teilnehmenden Hautarztpraxis ihrer Wahl stellen, indem sie Fotos der betroffenen Hautstelle hochladen. Innerhalb von maximal 48 Stunden erhalten die Betroffenen eine schriftliche Diagnose und eine konkrete Handlungsempfehlung. Fast 90 Prozent aller Anfragen können auf diesem Weg komplett digital bearbeitet und abgeschlossen werden.

<u>Internet-Tipp:</u>

www.aok.de -> Suchbegriff "Online-Hautcheck"

Emotionales Essen

Was tun, wenn die Seele Hunger hat?

Angst, Einsamkeit, Druck, Ärger, Langeweile: Unangenehme Gefühle sind schwer auszuhalten. Um sie weniger zu spüren, stürzen sich manche Menschen in Aktivitäten, andere lenken sich mit Filmen oder Serien ab, surfen stundenlang im Netz oder trösten sich, indem sie vermehrt snacken. "Sogenanntes emotionales Essen bedeutet, dass Menschen ihre Gefühle durch Nahrungsaufnahme positiv beeinflussen wollen, ohne wirklich Hunger zu haben", erklärt Lena Kurzhals, Gesundheitsexpertin von der AOK in Ingolstadt. Dieses Verhalten wirkt jedoch – wenn überhaupt – nur kurzfristig. Denn mit dem Griff zur Schokolade oder den Chips bei Frust oder Stress verdrängt man lediglich die eigentlichen Gefühle.

Emotionales Essen als Vermeidungsstrategie

Bei vielen scheint diese Vermeidungsstrategie trotzdem erst einmal zu funktionieren. "Auch rein physiologisch können Lebensmittel, wohlgemerkt in der richtigen Dosierung, für Energie und Wohlbefinden sorgen", sagt Lena Kurzhals. Doch bei denjenigen, die damit das ursprüngliche Problem – wie etwa den Ärger über eine geplatzte Verabredung, die Enttäuschung nach einer Trennung, die Angst und Wut bei Konflikten – nur verdecken wollen, verpufft diese Wirkung schnell. Stattdessen meldet sich oft das schlechte Gewissen, bis hin zu Schuldgefühlen. "Die psychische und körperliche Gesundheit können unter emotionalem Essen leiden", warnt Lena Kurzhals. So drohen als Folge Gewichtszunahme und Übergewicht mit erhöhten Gesundheitsrisiken, etwa für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.



Stressursachen erkennen und bearbeiten

Wer bei Stress oder Frust isst, sollte lernen, sich von diesem gewohnten Muster zur Stressbewältigung zu lösen. "Zunächst ist es wichtig, sich diese Automatismen erst einmal bewusst zu machen", sagt Lena Kurzhals. Dazu gehört, dass man im täglichen Leben den Auslösern auf die Spur kommt und dabei die negativen Gefühle benennt und zulässt. Viele Menschen können das nicht und drängen ihre Emotionen eher beiseite oder überlagern sie, eben zum Beispiel mit Essen. "Schon alleine, um echten Hunger und emotionales Essen wieder unterscheiden zu lernen, ist es hilfreich, den Umgang mit psychischen Belastungen zu trainieren", so Lena Kurzhals. Kurse zur Stressbewältigung oder Achtsamkeitstraining helfen, die Herausforderungen des Alltags besser zu meistern und dadurch gestärkt durchs Leben zu gehen.

Internet-Tipps:

AOK-Programm "Stress im Griff" I AOK AOK-Programm "Lebe Balance" I AOK



Emotionales Essen löst keine Probleme – günstiger ist es, die individuellen Auslöser für negative Gefühle zu erkennen und den Umgang mit ihnen zu trainieren. © PantherMedia / HayDmitriy

Neu in 2024:

Mehr Leistungen der Pflegekasse

Ab diesem Jahr erhalten Pflegebedürftige und ihre Angehörigen höhere Leistungen. So steigt in der ambulanten Pflege das monatliche Budget für Sachleistungen durch Pflegedienste um fünf Prozent. Auch das Pflegegeld bei Versorgung durch Angehörige oder Freunde wird um fünf Prozent erhöht. Neben der Anhebung der Beträge für Pflegegeld und Pflegesachleistung gibt es auch höhere Leistungszuschläge für pflegebedürftige Heimbewohner. Für Betroffene bedeutet dies im besten Fall eine Entlastung von 75 Prozent (bisher 70 Prozent) bei den pflegebedingten Eigenanteilen. Die Höhe der Leistungszuschläge ist nach der Verweildauer in der stationären Einrichtung gestaffelt.

AOK-Beirat begrüßt finanzielle Entlastung

"Die verbesserten Leistungen in der Pflege tragen dazu bei, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen finanziell zu entlasten – das ist ein wichtiger und richtiger Schritt", so Christian Ponzer Beiratsvorsitzender bei der AOK in Ingolstadt. In der Region profitieren über 6.000 AOK-versicherte Pflegebedürftige von den höheren Leistungen, die auf das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) zurückgehen. Insgesamt sind es knapp 220.000 Pflegebedürftige bei der AOK Bayern. "Die Auszahlung der neuen Beträge erfolgt ab 2024 automatisch. Es mussten keine neuen Anträge gestellt werden", freut sich Christian Ponzer über die unbürokratische Umsetzung durch die AOK.

Erleichterungen für pflegende Angehörige

Auch für pflegende Angehörige gibt es Erleichterungen – etwa die Ausweitung des Pflegeunterstützungsgelds. Grundsätzlich haben Beschäftigte das Recht, bis zu zehn Tage der Arbeit fernzubleiben, um im Akutfall für pflegebedürftige Angehörige die Pflege zu organisieren. Bisher war diese Leistung auf insgesamt zehn Arbeitstage je pflegebedürftiger Person beschränkt. Künftig kann das Pflegeunterstützungsgeld pro Jahr für bis zu zehn Arbeitstage je pflegebedürftiger Person in Anspruch genommen werden.

Pflege-App unterstützt im Alltag

Um Pflegebedürftige und ihre Angehörigen im Pflegealltag zu unterstützen, hilft die AOK-Pflegeberatung beispielsweise bei der Beantragung von Leistungen der Pflegeversicherung oder informiert zu Angeboten, die Angehörige entlasten können. "Neben der persönlichen Beratung vor Ort setzt die AOK Bayern auch auf digitale Hilfe – etwa mit der neuen Pflege-App", so Christian Ponzer. Gerade zu Beginn der Pflegebedürftigkeit benötigen Betroffene einen Fahrplan für die neue Lebenssituation. Hier setzt der digitale Begleiter mit Informationen, Checklisten und praktischen Anleitungen zur Pflege und zu Pflegeleistungen an. Zudem ermöglicht die App, sich digital mit weiteren pflegenden Angehörigen, Freunden und Nachbarn zu vernetzen.

So erreichen Sie Ihre zuständige Pflegeberaterin: Frau Irmtraud Maikow (0841/9349-225 oder <u>irmtraud.maikow@by.aok.de</u>) Frau Johanna Bergbauer (0841/9349-405 oder <u>johanna.bergbauer@by.aok.de</u>) Frau Verena Lukas (0841/9349-615 oder verena.lukas@by.aok.de)



Pflegebedürftige werden häufig zu Hause von ihren Angehörigen umsorgt und gepflegt. © AOK-Bundesverband

Rentenauskunft jetzt schon vor 55

Seit Jahresbeginn schickt die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) nun auch Personen vor dem 55. Lebensjahr alle drei Jahre automatisch eine Rentenauskunft zu.

Bislang erfolgte eine solche Mitteilung erst ab dem 55. Lebensjahr. Die Auskunft bekommt, wer die Wartezeit von 15 Jahren erfüllt hat. Sie beinhaltet die Höhe der zu erwartenden Regelaltersrente unter Berücksichtigung der bislang gezahlten Beiträge.

Versicherte, die noch keine automatische Rentenauskunft erhalten, aber dennoch eine Rentenberechnung wünschen, können sich bei der LAK über ihre möglichen Rentenansprüche informieren und sich die Rentenhöhe berechnen lassen.



Über den Rentenschätzer im Internet unter <u>www.svlfg.de/rentenhoehe</u> besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich die Höhe einer Rente berechnen lassen. Weitere Rentenauskünfte können auch über das Versichertenportal "Meine SV-LFG" angefordert werden.

Privatanzeigen

Auftanken, Entspannen, Impulse zur Weiblichkeit: **Frauen-SEELENzeit**, WhatsApp/Anruf 0177/9096258

Mehrere Lagerhallen von 70 bis 200 qm in 92358 Seubersdorf **zu vermieten.** Tel. 0949794120

Kinding: Alltagshilfe für Seniorin gesucht. Minijob, 3x2 Std./Woche. Tel. 0171/3123272 oder franziska-franz@t-online.de



Ihr Fussbodenspezialist Tinfo@t

Rumburgstraße 29 85125 Enkering Tel.: 08467 / 80199 - 00 info@helmers-fussbodentechnik.de www.helmers-fussbodentechnik.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160, Web: www.wm-aw.de Wohnmobilcenter am Wasserturm

Wir suchen eine Reinigungskraft (m/w/d)

Zimmerdame

auf Mini-Job-Basis, vormittags

Wir bieten eine gute Bezahlung und ein Arbeiten ohne Zeitdruck.

Gästehaus Biedermann 85125 Kinding · Tel. 08467/282 info@gaestehaus-biedermann.de

Neu in 2024:

"Johanna's Back- und Partyservice"

In Attenzell, Heiligengrund 1:

- Hausgemachte Kuchen, Torten, Gebäcke, Partygebäcke
- Catering für Familien-, Vereins- und Firmenfeste (bis ca. 20 Personen, Preisliste anfordern!)

Einfach anrufen, bestellen und abholen!!

Johanna Hillerbrand, Heiligengrund 1, 85110 Kipfenberg/OT Attenzell Tel.: 01759921862, E-Mail: johanna.hillerbrand@web.de



IHR REGIONALER DRUCK- UND MEDIENDIENSTLEISTER

WIR SUCHEN DRUCKER (m/w/d)

MEDIENTECHNOLOGE DRUCK

(auch gerne Praktikanten, Azubis, Quereinsteiger etc.)

Medientechnologe Druck:

- → Stellt mit verschiedenen Maschinen und Verfahren Druckerzeugnisse her, beispielsweise Werbedrucksachen, Zeitungen, Magazine, Bücher, Verpackungen
- → Analysiert die Druckaufträge auf technische Machbarkeit und prüft, ob die Druckdaten vollständig und verwendbar sind
- → Weiter plant er den Arbeitsablauf, überprüft Druckformen, die er zum Teil auch selbst herstellt, oder bereitet Daten für digitale Druckverfahren vor

Anforderungen:

- → Sorgfalt (z.B. beim Messen und Prüfen von Ton- und Farbwerten der Druckergebnisse)
- → Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Herstellen von Druckformen bzw. beim Bestücken der Druckmaschinen mit Druckfarben)
- → Beobachtungsgenauigkeit und Aufmerksamkeit (z.B. beim Vergleichen der Andrucke mit den Vorgaben oder beim laufenden Überprüfen des Druckvorgangs)
- → Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit (z.B. schnelles Eingreifen bei Störungen im Druckprozess)
- → Technisches Verständnis (z.B. beim Warten oder Umrüsten von Druckmaschinen und -anlagen)

DRUCKEREI FUCHS GMBH

Gutenbergstraße 1 · 92334 Pollanten Telefon 0 84 62 / 94 06-0 info@fuchsdruck.de · www.fuchsdruck.de







Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles





Internationale Grüne Woche 2024

Auch in diesem Jahr präsentierte sich Altmühl-Jura wieder mit einem eigenen Stand auf der Grünen Woche in der beliebten Bayernhalle.



Foto: v.l. Manfred Preischl, Lena Oginski, Andreas Brigl, Michaela Kaniber und Ludwig Eisenreich am Stand von Altmühl-Jura.

REGIONALMANAGEMENT

Tag der Ausbildung^{PLUS} 2024

Am 23.07.2024 können die teilnehmenden Schüler/innen aus den Schulen der Region Altmühl-Jura wieder Unternehmensluft schnuppern. Auch in diesem Jahr bieten wir interessierten Eltern an, sich über die betreffenden Unternehmen und deren Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Unternehmen können sich ab Februar bis spätestens 06.03.2024 über unsere Webseite anmelden.



LAG-MANAGEMENT

Unterstützung Bürgerengagement - Rückblick

Der Burschen- und Mädchenverein Dürn stellte am Sportgelände in Dürn eine Tischtennisplatte auf. Die Platte ergänzt die vorhandenen Angebote zum Fußballund Volleyballspielen und unterstützt das Zusam-



menkommen aller Altersgruppen für gemeinsame sportliche Aktivitäten. Der Verein erhielt dafür einen finanziellen Zuschuss von 1.788,89 Euro.



Ein Gemeinschaftsprojekt haben die Freiwillige Feuerwehr und der Obst- und Gartenbauverein Dürn am dortigen Dorfhaus umgesetzt: Neben einer eigens gebauten Sitz-

möglichkeit um den Kastanienbaum laden Sitzgarnituren auf der Terrasse nun zum gemeinsamen Verweilen ein. Dafür wurde ein finanzieller Zuschuss von 1.790,10 Euro gewährt.

Der Kulturförderkreis Berching erhielt einen finanziellen Zuschuss von 1.184,08 Euro für die Anschaffung einer neuen Unterkonstruktion für das Bühnenbild. Diese kommt künftig bei Theaterauftritten in der Kulturhalle Berching zum Einsatz.



Badanhausen blüht auf - so lautete das Motto der Maßnahme der D'Bohauser. Es wurden drei Pflanztröge für den Dorfmittelpunkt angeschafft, die von fleißigen Händen



bepflanzt und gepflegt werden. Dadurch soll das Ortsbild schöner und gleichzeitig der soziale Zusammenhalt gestärkt werden. Der finanzielle Zuschuss betrug 1.184,08 Euro.

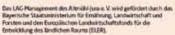
Herausgeber: Altmühl-Jura Am Ludwigskanal 2, 92339 Belingries Tel. 08461/606355-0. Fax 08461/606355-10. info@altmuehl-jura.de. www.altmuehl-jura.de







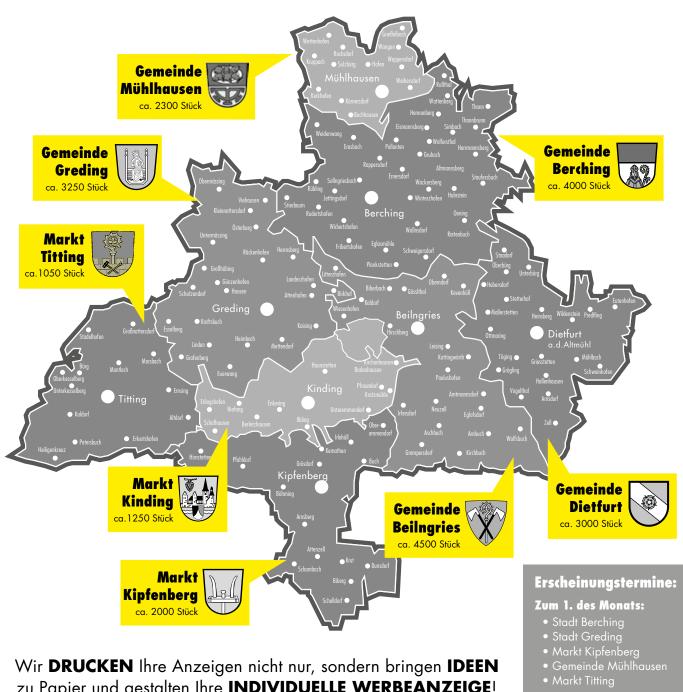








WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON ACHT GEMEINDEN



Wir **DRUCKEN** Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und gestalten Ihre INDIVIDUELLE WERBEANZEIGE!

DRUCKEREI Fuchs GmbH | Gutenbergstraße 1 | 92334 Pollanten Tel. 08462/94060 | mtb@fuchsdruck.de | www.fuchsdruck.de

Zum 15. des Monats:

- Stadt BeilngriesStadt Dietfurt





Schielein



Autohaus GmbH & Co. KG 92318 Neumarkt • Regensburger Str. 61

Tel.: 09181/2666-0 www.auto-schielein.de

DINOSAURIERMUSEUM.DE

GESTALTE DAS URZEIT-ERLEBNIS MIT.

Für die Saison 2024 suchen wir

- ► KOCH/ KÜCHENHILFE (M/W/D)
- ▶ SERVICEKRAFT RESTAURANT (M/W/D)
- ► MITARBEITER (M/W/D) IM SHOP UND AN DER TICKETKASSE
- ► MITARBEITER (M/W/D) FÜR DEN KINDER-AKTIONSBEREICH
- ▶ REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)

in Voll- oder Teilzeit, als studentische Aushilfe oder auf Minijob-Basis.

Sende Deine Bewerbung bitte vorzugsweise per Mail an info@dinosauriermuseum.de oder per Post: Dinosaurier Park Altmühltal GmbH Dinopark 1 85095 Denkendorf Tel. 08466-9046813



dinosaurier m u s e u m altmühltal